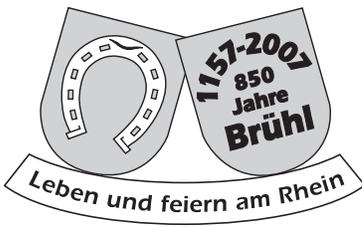


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

45. Jahrgang

Freitag, 30. November 2007

Nummer 48

Tag der Offenen Tür



des Jugendhauses „Treffpunkt“ Brühl

Das ist die Gelegenheit das Jugendhaus kennen zu lernen!

am 01. Dezember 2007

von 12-16 Uhr

im Rennerswald 1 (gegenüber *real*)

Für alle Kinder und Jugendlichen gibt es eine Weihnachtsbäckerei vom Förderverein des Jugendhauses.

Alle Besucher haben die Möglichkeit zu Kickern und Billard zu spielen. Des Weiteren wird mit Waffeln und Getränken für das leibliche Wohl gesorgt.

Das Jugendhausteam freut sich über Ihren Besuch!

Blutspenderehrung 2007



Die anwesenden Blutspenderinnen und Blutspender bei der Blutspenderehrung 2007, darunter auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck (4.v.r.) und der 125-malige Blutspender Günter Nyst (3.v.r.) zusammen mit dem 1. Vorsitzenden des DRK, Ortsverein Brühl, Werner Weidner (r.), und dem Leiter der Blutspendezentrale Mannheim Prof. Dr. Harald Klüter (2.v.l.)

Aus Anlass des 75-jährigen Jubiläums des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Brühl, fand die Blutspenderehrung der Gemeinde diesmal im stilvollen Ambiente des Kulturzentrums Villa Meixner statt. Etwas Besonderes war auch die musikalische Umrahmung durch die Schülerin der Jugendmusikschule Brühl Lydia Dörr, die vom Leiter der Jugendmusikschule Herr Thomas Jandl auf dem Klavier begleitet wurde. Zur Eröffnung sang die Sopranistin, die schon etliche Auszeichnungen auf Landes- und Bundesebene erreicht hat, das italienische Volkslied "Lässt sich Amor bei euch schauen". Bei seiner Begrüßung stellte Bürgermeister Dr. Ralf Göck erfreut fest, dass in Brühl das Ehrenamt einen hohen Stellenwert hat: "So haben beim aktuellen Gemeindejubiläum "850 Jahre Brühl" über 100 Vereine und Gruppierungen, insgesamt fast 2.000 Menschen, ehrenamtlich mitgewirkt", leitete er auf die zu ehrenden Mehrfach-Blutspender über. "Bei Ihnen, liebe Blutspenderinnen und Blutspender, ist der Einsatz ganz persönlich. Sie haben von Ihrem Lebenssaft gegeben, und das nicht nur einmal. Wir ehren heute zwölf Mitbürgerinnen und Mitbürger, die zehnmals gespendet haben, acht Mitmenschen, die 25-mal gespendet haben, zwei Mitbürger für 50 und einen Mitbürger für 125 Blutspenden." Sein Dank richtete sich auch an die Aktiven des DRK, OV Brühl, die mit ihren Helferinnen und Helfern die Blutspendeaktionen immer wieder vorbildlich organisieren.

Der 1. Vorsitzende des DRK, OV Brühl, Werner Weidner, begrüßte die Anwesenden und blickte kurz auf die 75 Jahre Vereinsarbeit des DRK zurück.

Mit dem Musikstück "Zufriedenheit" von W.A. Mozart wurde zum Ehrungsteil übergeleitet. Der Leiter der Blutspendezentrale Mannheim Prof. Dr. Harald Klüter stellte fest, dass die Brühler "Blutspender der allerersten Stunde" waren und überreichte Werner Weidner als Dank für die Organisation der bisherigen 240 Spendenaktionen mit über 23.000 Spenden ein Kuvert. Er legte allerdings Wert darauf, dass jede einzelne Spende hilft, Menschenleben zu retten und einen Akt der Nächstenliebe darstellt - denn die Blutreserven reichen nur für drei Tage.

Die Ehrungen nahmen Dr. Göck und Prof. Klüter vor. Den anwesenden Spenderinnen und Spendern wurde neben der Ehrennadel und der Urkunde des Deutschen Roten Kreuzes ein Präsent der Gemeinde überreicht. Den nicht anwesenden Damen und Herren wird die Auszeichnung nachträglich übergeben.

Für zehn Blutspenden erhielten die Ehrennadel in Gold: Frank Aluttis, Christian Arnold, Michaela Deutsch, Holger Füllhase, Karlheinz Heinkel, Alexander Isler, Volker Keil, Birgit Scherpf, Thomas Schimmele, Thomas Spreitenbarth, Monika Späth und Tanja Wiloth.

Die Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkrantz und eingraviertes Spendenzahl 25 wurde an Roswitha Clausert, Ruth Faulhaber, Dagmar Fritz, Walter Gebhard, Monika Knapp, Anita Razvi und Hans-Peter Schwenzer verliehen.

Für 50 Blutspenden wurde die Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkrantz und eingraviertes Spendenzahl 50 an Michael Thomas und Rolf Trautmann und für 125 Spenden wurde die entsprechend graviertes Ehrennadel an Günter Nyst verliehen.

Zum Abschluss der Ehrung ergriff noch einmal Prof. Klüter das Wort und ehrte Bürgermeister Dr. Ralf Göck für 25 Blutspenden mit der entsprechenden Ehrennadel.

Mit dem Lied "Marienwürmchen" von Robert Schumann leitete Lydia Dörr und Thomas Jandl sozusagen zu einem kleinen Empfang über.

AK

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses

am Montag, den 03.12.2007, um 19.00 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Kulturprogramm 2008/2009
2. Jugendmusikschule Brühl
- Erfahrungsbericht 2006/2007
3. Städtepartnerschaft Brühl - Ormesson
- Begegnungen 2008
4. Informationen durch den Bürgermeister
5. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
6. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Polizeiposten Brühl

Am Freitag, 07.12.2007, bleibt der Polizeiposten Brühl wegen einer Gemeinschaftsveranstaltung geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an das Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Telefon 0621/833970.

Parken und Müllabfuhr in der Meisenstraße

Seit geraumer Zeit spitzt sich die Situation im Bereich des "Wendehammers" in der Meisenstraße wegen unkonventionell geparkter Autos wieder so zu, dass dort am Abend weder Rettungsfahrzeuge durchfahren noch am Mittwoch Müllfahrzeuge problemlos fahren können.

Wir bitten deshalb alle Anwohner, die Zeiten für das absolute Halteverbot zu beachten und ihre Fahrzeuge so zu parken, dass keine Probleme entstehen.

Insbesondere bitten wir, das Fahrzeug in der "richtigen" Richtung zu parken, damit das Fahrzeug ganz an den Rand geparkt werden kann und nicht, wie häufig zu beobachten, 80 cm vom Fahrbahnrand entfernt stehen muss, weil der Fahrzeugführer noch zwischen Fahrzeug und Fahrbahnrand aussteigen muss. Danke für Ihre Einsicht!

Ihr Ordnungsamt

Vorweihnachtliche Feier für Altersjubilare 2007

Großveranstaltung für unsere Dorfältesten (70 Jahre und älter)

Freitag, 07. Dezember 2007, 14.00 Uhr,

Sporthalle bei der Schillerschule Brühl

Der kostenlose Bustransfer zur Sporthalle und zurück beginnt um 12.00 Uhr. Die nachstehenden Stationen werden im Pendelverkehr angefahren. **Brühl:** Parkplatz gegenüber dem Rathaus und **Rohrhof:** Rheinauer Straße (Schreibwarengeschäft), sowie die auf der Strecke befindlichen Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs.



Ab 12.00 Uhr haben Sie die Gelegenheit das Brühler Netzwerk für ältere und kranke Menschen kennenzulernen. Informieren Sie sich völlig unverbindlich an den Ständen über bestehende Hilfs- und Freizeitangebote.

Program

Erster Teil

- Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck mit Vorstellung des Brühler Netzwerks für ältere und kranke Menschen
- Filmvorführung über die 850-Jahr-Feierlichkeiten
- „Die fabelhaften Shakerboys“ mit dem Kinderchor der Kath. Pfarrgemeinde präsentieren die Brühler Hymne

Zweiter Teil

- Showprogramm „Grease“ der Tanzschule Kronenberger, Walldorf
- Musikalische Darbietungen des Jugendblasorchesters Brühl, unter Leitung von Hr. R. Schwarz
- Gemeinsame Weihnachtslieder
- Verlosung und Preisverteilung

Änderungen vorbehalten

Hinweis: Offizieller Film vom Gemeindejubiläum und die Musik-CD mit der Brühler Hymne können an der Garderobe käuflich erworben werden.

Küchenhilfe für den Gemeindekindergarten

Zum 11.02.2008 wird im Gemeindekindergarten an drei Wochentagen (dienstags, mittwochs und donnerstags) ein Mittagstisch angeboten. Hierfür sucht die Gemeinde Brühl

eine Küchenhilfe

mit drei Wochenstunden für den Essensbereich. Die tägliche Arbeitszeit ist in der Mittagszeit mit ca. einer Stunde vorgehen.

Es handelt sich um eine geringfügige Tätigkeit, die zunächst bis zum Ende des Kindergartenjahres befristet ist. Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen beim

Bürgermeisteramt Brühl
Hauptstraße 1, 68782 Brühl

Für Auskünfte stehen Ihnen persönlich oder telefonisch direkt in der Einrichtung Frau Christiane Langloh-Zakouri (Tel. 06202/72882) sowie in der Verwaltung Ordnungsamtsleiter Hans Faulhaber (Tel. 06202/2003-60) zur Verfügung.

Praktikantenstellen im Erziehungsbereich der Gemeinde Brühl

Die Gemeinde Brühl sucht zum Einstellungstermin 01.09.2008 für die Gesamteinrichtung Hort an der Schillerschule sowie für den Gemeindekindergarten

Praktikantinnen/Praktikanten

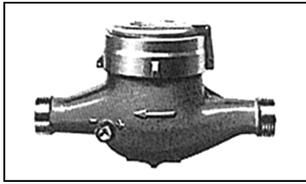
- * zur Ableistung des Anerkennungsjahres
- * zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **21. Dezember 2007** an das

Bürgermeisteramt Brühl
Hauptstraße 1, 68782 Brühl

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen direkt in den Einrichtungen Gemeindekindergarten Frau Langloh-Zakouri unter der Rufnummer 06202/72882 sowie Hort an der Schillerschule Frau Fonje unter der Rufnummer 06202/702823 zur Verfügung.

Ableseung der Wasser-, Gas- und Fernwärmezähler



Derzeit werden die Zähler der Brühler Haushalte durch Beauftragte der MVV Energie AG abgelesen. Die Ableser können sich als Beauftragte der MVV ausweisen. Sofern die Grundstückseigentümer nicht angetroffen werden, hinterlassen die Ableser eine Postkarte zur Selbstablesung.

Diese ist auszufüllen und an die MVV portofrei zurückzusenden.

Die Zählerstände können auch über die kostenlose Servicenummer 0800-2202220, per Fax 069/800811-10 oder per E-Mail an mvv@zaehlerableser.de weitergegeben werden. Werden die Zählerstände nicht bis zum 14.12.2007 an die MVV gemeldet, werden die Wasserzähler dieser Grundstücke geschätzt. Damit können eine unerwartet hohe Nachzahlung sowie im kommenden Jahr ein entsprechend erhöhter Abschlagsbetrag verbunden sein.

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben. Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,00 Euro und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 Euro pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Wichtiger Hinweis für alle Alters- und Ehejubilare

Nach dem Landesdatenschutzgesetz für Baden-Württemberg vom 4. Dezember 1979 in Verbindung mit dem Gesetz über das Meldewesen darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Dies gilt nicht, soweit eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene verlangt, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt.

Wir beabsichtigen auch **2008** wieder, von allen Ehejubilaren ab der **goldenen Hochzeit** sowie von allen Bürgerinnen und Bürgern ab dem **75. Geburtstag** folgende Daten zu veröffentlichen:

- Namen
- akademische Grade
- Anschriften
- Tag und Art des Jubiläums

Falls Sie wünschen, dass Ihr Alters- oder Ehejubiläum nicht veröffentlicht werden soll, so teilen Sie dies bitte im Rathaus Brühl wie folgt mit:

Ehejubiläum: Telefon 2003-13, Zimmer 218

Geburtstag: Telefon 2003-23 oder 2003-34, Zimmer 214

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Herr Johann Kloiber und Frau Roswitha Kloiber geb. Munkel, wohnhaft Schwalbenweg 7, 68782 Brühl, feiern am Freitag, den 7. Dezember 2007 das Fest der goldenen Hochzeit.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

01.12.	Frau Barbara Fleischmann geb. Kruck, Lortzingstr. 25	80 Jahre
01.12.	Frau Anna Zipperlein geb. Heiß, Heiligenhag 6	101 Jahre
02.12.	Frau Betti Otte geb. Kempf, Nibelungenstr. 10 A	90 Jahre
02.12.	Herr Ivan Zaja, Gartenstr. 37	78 Jahre
02.12.	Frau Irmgard Eckert geb. Weber, Schillerstr. 2	83 Jahre
02.12.	Herr Hubert Kühne, Adlerstr. 2	87 Jahre
03.12.	Frau Klara Schwab geb. Kiefer, Schütte-Lanz-Str. 23	83 Jahre
03.12.	Frau Gertrud Wolfrum geb. Mechler, Mannheimer Landstr. 23	96 Jahre
03.12.	Frau Herta Ehrmann geb. Schenker, Lönsstr. 6	76 Jahre
04.12.	Frau Gertrud Umhey geb. Hartmann, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre
04.12.	Frau Hertha Hoppe geb. Latzel, Luftschiffing 24	78 Jahre
07.12.	Herr Alfred Acker, Lenaustr. 4	79 Jahre
07.12.	Herr Johann Windisch, Kolpingstr. 14	84 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Jahnschule Brühl

Vorlesepaß an der Jahnschule

Zu Beginn der dritten Schulstunde herrschte Unruhe an der Jahnschule. Gespannt erwarteten die Schülerinnen und Schüler ihre Lesepatén. Für eine Schulstunde tauchten die Klassen ein in die Welt der Geschichten. Vorlesen, eine tolle Sache für Vorleser, aber auch für alle, die vorgelesen bekommen.

Zum bundesweiten Vorlesetag, dem 23. November, lasen etwa 7.000 Erwachsene mehr als 200.000 Kindern vor. Auch in Brühl traf sich lokale Prominenz an der Jahnschule. Bürgermeister Dr. Ralf Göck, Pfarrer Andreas Maier, Leiter der Gemeindebücherei Joachim Klotz, Pastoralreferent Martin Gass, Inhaber der Bücherinsel Peter Hastetter, Fernseh-/Radiomoderator und Geschichtenerzähler Peter Lemke, der ehemalige Rektor Erich Rey und die ehemalige Konrektorin Christa Bosten; sie alle entführten die Kinder in die Welt ihrer Lieblingsbücher.



Der vierte bundesweite Vorlesetag, auch an der Jahnschule eine gelungene Aktion, um Freude an Literatur zu erfahren und zum eigenständigen Lesen anzuregen.



Jugendhaus Brühl

Das Jugendhaus öffnet seine Türen

Im Jahr der 850-Jahr-Feier der Gemeinde Brühl möchte sich auch das Jugendhaus "Treffpunkt" Brühl der Öffentlichkeit vorstellen. Hierzu lädt das Jugendhaus alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür am 1. Dezember 2007 in den Rennerswald 1 (gegenüber Einkaufsmarkt "real") ein. Von 12.00 bis 16.00 Uhr hat jeder die Gelegenheit, das Jugendhaus zu besuchen und das Team kennen zu lernen. Es werden Waffeln und Getränke angeboten und alle Kinder und Jugendlichen, die keine Lust auf den Einkauf mit den Eltern haben, können sich in der Weihnachtsbäckerei, die vom Förderverein des Jugendhauses angeboten wird, die Zeit vertreiben. Das Jugendhausteam freut sich über viele interessierte Besucher und auf einen schönen Tag.

Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Hallo, Kinder,

das nächste Spaßschwimmen findet am Dienstag, den 11.12.2007, von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Etwas verraten wir euch schon heute: Es wird ein lustiger und toller Nachmittag mit einer Überraschung. Mehr darüber erfahrt ihr in der nächsten Ausgabe.

Bis dahin grüßt das Bäderteam!

Mitteilung an unsere Badegäste:

Am Freitag, den 14.12.2007 ist das Hallenbad wegen der Jahresabschlussfeier der Gemeinde nur morgens von 7.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Schillerschule Brühl

Die Informationsveranstaltung für Eltern und Schüler der 4. Klassen von **Schillerschule mit Außenstelle und Jahnschule** findet statt am **Dienstag, 04.12.2007, um 19.30 Uhr, Schillerschule, Ormessonstr. 5, Musiksaal (Pavillon).**

Über die Übergangsbestimmungen an weiterführende Schulen wird informiert. Vertreter von Gymnasium, Realschule, Hauptschule und beruflichen Schulen werden über Bildungsauftrag, Arbeitsweisen und Leistungsanforderungen ihrer Schulart unterrichten.

Auch an der Schillerschule hieß es "Große lesen für Kleine"

In diesem Jahr freuten sich die Schülerinnen und Schüler der Schillerschule Brühl erstmalig über die Teilnahme ihrer Schule am bundesweiten Vorlesetag. Der Vorlesetag ist eine gemeinsame Initiative der "Stiftung Lesen" und der Wochenzeitung "Die Zeit". "Lesen ist ein unverzichtbarer Bestandteil

innerhalb der Sprachentwicklung eines jeden Menschen und fördert unsere Fähigkeit zur Kommunikation. Lernen und Verstehen setzt eine gute Lesefähigkeit voraus und entscheidet damit maßgeblich auch den Schulerfolg unserer Kinder", so Birgit Schmahl, die den Vorlesetag als verantwortliche Projektleiterin organisierte. Ihr war es gelungen, sechs charismatische Persönlichkeiten der Gemeinde Brühl zu gewinnen, die den Kindern "Lesefreude" schenken. Als Lesespaten engagierten sich der frühere Brühler Bürgermeister Günther Refert, der neue Hauptamtsleiter Lothar Ertl, Peter Lemke von RIK Brühl, Ronald Schwab, Annegret Fonje und Hiltrud Schabbeck. In gemütlicher Runde, sitzend oder liegend, lauschten die kleinen Zuhörer fasziniert den vorgelesenen Geschichten.

"Beim Vorlesen werden positive Leseerlebnisse geschaffen, es beflügelt die Fantasie und fördert weiterhin die Vorstellungskraft unserer Schülerinnen und Schüler. Beim Zuhören lernen Kinder die Sprache kennen, trainieren sich in Aufmerksamkeit und Konzentration", so die Projektleiterin. An der Schillerschule Brühl hat Birgit Schmahl die Themenreihe "Lesefreude" ins Leben gerufen und die diesjährige Teilnahme am Vorlesetag stellt ein weiteres Modul dieser Themenreihe dar. Erklärtes Ziel von Birgit Schmahl ist es, die Leseförderung und Lesemotivation der Kinder entscheidend voranzutreiben. "Vorlesen macht Lust auf Lesen, und damit aus unseren Kindern richtige Bücherwürmer werden, braucht es Lesevorbilder. Lesen ist schön, vorlesen ist noch schöner, aber am schönsten ist es, anderen zuzuhören, während sie uns vorlesen", so Birgit Schmahl.

Die überaus positive Resonanz von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Vorlesespaten hat gezeigt, dass der Vorlesetag ein voller Erfolg war und im kommenden Schuljahr eine Neuaufgabe erfahren wird. Projektleiterin Schmahl bedankte sich recht herzlich bei allen aktiven Vorlesern, die diesen Tag für die Schillerkinder zu einem Highlight im Schuljahr werden ließen.



Zweitklässler der Schillerschule feierten ein Apfelfest

Das fächerübergreifende Herbstthema der zweiten Klassen stand unter dem Motto "Rund um den Apfel". Es war sehr erstaunlich, was die Schülerinnen und Schüler alles zu diesem Thema mitbrachten, erarbeiteten, bastelten, kochten und probierten, so die Klassenlehrerin der 2a, Birgit Schmahl.

Den Abschluss dieser Themenreihe bildete ein Apfelfest, welches die Kinder gemeinsam mit der verantwortlichen Projektleiterin Frau Schmahl und deren Kollegin Heidrun Zielina am Mittwochvormittag feierten. Große Aufregung herrschte schon früh am Morgen, als die Schülerinnen und Schüler, bepackt mit Küchenmesser, Brettchen und etlichen Utensilien mehr, in die Schule kamen. Schnell wurde allen Anwesenden klar, dass es sich um keinen gewöhnlichen Schulvormittag handelt. Mit großem Engagement gingen die Kinder die Sache an und entwickelten sich rasch zu richtigen Apfelforschern, die, wie es sich für richtige Forscher gehört, ihre Forschungsergebnisse in einem eigens dafür angelegten Buch festhielten. Es wurde untersucht, verglichen getestet, geschält, geschnitten, gekocht, probiert, geklebt, gemalt.

Eine riesige Gaudi herrschte bei den Spielstationen. Paarweise sollten ein Apfel, eingeklemmt zwischen den beiden Köpfen der Spieler, zu einem Ziel transportiert, oder aber kleine Apfelstücke aus einem mit Wasser gefüllten Behälter gefischt werden, ohne dabei die Hände zu benutzen. Schnell verging die Zeit, doch kurz vor dem Ende des Vormittags gab es noch ein besonderes Highlight.

Was wäre ein Fest ohne gutes Essen? So versorgten uns etliche helfende Mamis mit einer Vielzahl selbstgebackener Apfelkuchen und frischem Apfelpfirsich. Auch andere Apfelleckerreien, allen voran das selbst gekochte Apfelmus, luden zum Probieren ein und schmeckten vorzüglich. Am Ende dieses ereignisreichen Vormittags waren sich alle einig, solche Tage sollte es öfter geben.

Volkshochschule - Bezirk Schwetzingen



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Puppenausstellung bei der VHS

Am kommenden Samstag, 1. Dezember, wird um 15.00 Uhr eine neue Ausstellung mit dem Thema "Historische Puppen und geliebtes Spielzeug" in der Volkshochschule eröffnet. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die zahlreichen Ausstellungsstücke stammen aus der Privatsammlung von Frau Rosemarie Ritter aus Schwetzingen, die gemeinsam mit der Puppenrestauratorin Frau Ria Grünert die Auswahl getroffen hat und die Ausstellung organisierte. Bei einem Rundgang durch die Ausstellung, die von vielen schönen Plakaten rund um Puppen, Teddybären und Spielzeugmuseen ergänzt wird, werden bei den Betrachtern/innen sicherlich Erinnerungen an die eigene Kindheit geweckt, da es sich ausschließlich um historische Puppen und ebensolches Spielzeug handelt.



Der unvergleichliche Zauber der Schildkrötpuppen, der berühmten Käthe-Kruse-Puppen und ausdrucksvollen Porzellanpuppen aus Deutschland und Frankreich bestimmt das Gesamtbild. Alte und neue Teddybären der Firmen Steiff und Hermann sind ebenfalls zu bewundern.

Die Einführung in die Ausstellung übernimmt Frau Cornelia Fritzsche mit einem historischen Abriss über die Entwicklung der Puppen, speziell ab dem 19. Jahrhundert.

Kindergärten und Schulen sind nach vorheriger Terminabstimmung mit der VHS herzlich zu einem Rundgang mit Frau Ritter und Frau Grünert eingeladen mit anschließendem Verweilen in einer extra eingerichteten Spielecke, für die die Firma Heless aus Schwetzingen freundlicherweise Spielsachen zur Verfügung gestellt hat.

Forum Erziehung

- Kindergärten in Brühl und Rohrhof -

Preisverleihung des Luftballonwettbewerbs

Forum Erziehung hatte die Gewinner vom Wettbewerb am Weltkindertag eingeladen

Mehr als 300 Luftballons stiegen beim Kinderfest im September gen Himmel. Das Forum Erziehung hatte bereits zum sechsten Mal zu der Veranstaltung am Weltkindertag eingeladen. Viele Kinder waren der Einladung der sieben Kindertageseinrichtungen aus Brühl und Rohrhof gefolgt, die sich 2001 als Forum zusammenschlossen.

30 Finder der Ballon-Karten machten sich die Mühe und schickten diese nach Brühl zurück. Dieser Tage fand die Preis-

verleihung im Gemeindekindergarten statt. Diesmal waren 15 Kinder eingeladen, deren Luftballons am weitesten geflogen waren, um die Preise von Erzieherinnen der örtlichen Kindergärten entgegenzunehmen.

Über 200 km flogen einige Ballons, nämlich mit Richtung auf Mittelfranken, Bayern.

In diesem Jahr konnten 15 statt bisher zehn Kinder zur Preisverleihung eingeladen werden, da diesmal sechs Hauptpreise zur Verfügung standen, nämlich wie in jedem Jahr von Seiten der Gemeinde Brühl drei Saisonkarten für das Schwimmbad und von der Sparkasse drei Gutscheine im Wert von 25 Euro. Den Sponsoren an dieser Stelle **vielen Dank für die Unterstützung** des Wettbewerbs, der sonst nicht möglich wäre. Übrigens finanziert die Gemeinde Brühl seit Bestehen des Kinderfestes das Gas für die Luftballonfüllung.

Die ersten drei Hauptgewinner sind: Alida Masuch, Sandra Glexer und Leonie Strobel. Ihre Ballons flogen nach Sulzbach-Rosenberg (232 km), Ernüll (221 km) und Velden (216 km).

Die erhaltenen Saisonkarten für das Brühler Freibad.

Die drei weiteren Hauptpreise, die Gutscheine, erhielten: Paula Duldhard, Linus Augsburger und Arthur Böhme. Ihre Ballons flogen nach Gräfenberg (198 km), nach Höttingen (184 km) und nach Möhrendorf (180 km).

Weitere Preise gab es für Jean Hänsel, Malte Krenzlin, Sebastian Hass, Patrick Keller, Ole Schmidt, Lara Myrthe, Anna Silvia Preiß, Noel Präg und Luca-Marie Röllke.

Hier stellte die Sparkasse Brühl wieder Preise zur Verfügung, die dem Alter der Kinder entsprechend ausgewählt wurden. Nicht nur die sechs Hauptgewinner, sondern alle Gewinner freuten sich sichtlich. Alle Kinder bekamen neben dem Preis noch eine Urkunde überreicht.

Bei Kuchen, Gebäck und Getränken verweilten die Gewinnerinnen und Gewinner mit ihren Eltern und Geschwistern noch ein wenig.



Kindergarten St. Michael Rohrhof



St.-Martins-Feier

Am Montag, den 12.11. trafen sich die Kinder des Kindergartens St. Michael mit ihren Eltern und den Erzieherinnen am Kreisel Richtung Ortsausgang Ketsch. Hier wurden alle von St. Martin und seinem Pferd abgeholt.

Mit Laternenlicht und Martinsliedern zogen alle gemeinsam bei eisiger Kälte auf dem Wanderweg zum Reitverein Brühl. Dort angekommen, wurde von den Kindern, Eltern und Erzieherinnen nochmals ein St.-Martins-Lied gesungen, bevor allen die Martinslegende von Hubert Mitsch, Jennifer und dem Pferd Coco vorgespielt wurde.

Zum Abschluss konnte man den Abend in der Reithalle bei Kinderpunsch, Glühwein, heißen Würstchen und Martinshörnchen ausklingen lassen.

Vielen Dank an den Reitverein Brühl für die tolle Unterstützung.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodenschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 01.12.2007, und Sonntag, den 02.12.2007,
von 10.00 - 12.00 Uhr:
**Dr. Matthias Fauth, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 33,
Telefon 06202/3103**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 01.12.2007

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,
Telefon 06202/61920

Sonntag, 02.12.2007

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Telefon 06202/3409
Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St. Leoner Str. 47,
Telefon 06205/43200

Montag, 03.12.2007

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Telefon 06202/72801

Dienstag, 04.12.2007

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Telefon 06205/7238

Mittwoch, 05.12.2007

Storchen-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 87,
Telefon 06202/12433

Donnerstag, 06.12.2007

Hebel-Apotheke, Ketsch, Hebelstr. 21,
Telefon 06202/62821
Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Telefon 06205/39500

Freitag, 07.12.2007

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Telefon 06202/52433

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Lust auf Blockflöte?

Die kreative Idee zu Weihnachten oder zum Geburtstag

Neu bei der Jugendmusikschule Brühl: Musik schenken zu Weihnachten!

Schenken Sie jetzt Ihrem Kind einen Gutschein für Blockflötenunterricht, und sofort nach den Weihnachtsferien kann es beginnen! Auch ein späterer Einstieg ist möglich.

Fördern Sie die Konzentrationsfähigkeit Ihres Kindes und ermöglichen Sie ihm das Erlebnis der Freude durch eigenes Musizieren!

Wir bieten Ihnen optimale Förderung durch Einzelunterricht sowie gemeinschaftliches Lernen im kostengünstigen Gruppenunterricht

Sie sind interessiert oder möchten einen Termin zum gegenseitigen Kennenlernen? Sprechen Sie uns an:

Frau Boeckh Tel. 06223-4 68 28
oder **Herr Jandl** Tel. 06202-70 28 24



Dem Abfall auf der Spur im St.-Lioba-Kindergarten

Wie funktioniert die Abfallsortierung eigentlich? Warum brauchen wir so viele Mülltonnen?



Beim Besuch im Katholischen Kindergarten St. Lioba in Brühl musste Angelika Kerner, Mitarbeiterin der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH, viele Fragen der künftigen Schulanfänger beantworten. Auf Anfrage von Kindergartenleiterin Silvia Zobeley war die AVR-Mitarbeiterin in den Kindergarten gekommen, um einen Vormittag rund um das Thema Abfall zu gestalten. Beim Besuch der AVR-Mitarbeiterin Angelika Kerner im Kindergarten stand eine prall gefüllte Kiste mit Müll mittendrin, damit die Kinder die Sortierung der Abfälle üben konnten. In der Müllkiste waren von der Windel über Getränkeverpackungen bis hin zu Äpfeln und Birnen jede Menge Abfälle zu finden.

Da sie für die Sortierung der Abfälle auch Mülltonnen brauchten, war den Kindern klar, dass sie diese vielleicht auch

in der Kiste entdecken konnten. So standen bald kleine Tönnchen in Grau, Braun, Grün und Blau für die einzelnen Abfallarten auf dem Boden.

Einige der Kinder wussten schon, dass kompostierbare Abfälle, wie Obstreste, Grashalme usw. mit Hilfe von Würmern und anderen kleinen Lebewesen in einer Kompostanlage zu einem wertvollen Bodenverbesserer weiterverarbeitet werden, der den Pflanzen als Nahrung beim Wachsen hilft.

Zu absoluten "Grüne-Punkt"-Experten wurden die Kinder in Rekordzeit. In Windeseile erkannten sie, ob auf den Verpackungen das Zeichen mit den zwei Pfeilen für Wiederverwertung aufgedruckt war.

Diese Verpackungen kommen zusammen mit anderen Wertstoffen aus Papier, Kunststoff oder Metall in die Grüne Tonne und werden anschließend in der Wertstoffsartieranlage Sinsheim sortiert und zu Recyclingfirmen gebracht.

Verwundert waren die Kinder, dass der Grüne Punkt nicht immer grün, sondern je nach Verpackung auch rosa, blau oder schwarz aufgedruckt ist. Aber egal ob schwarzer, grüner, blauer oder roter "Grüner Punkt", die Kinder ließen sich nicht verwirren und die Verpackungen standen beim grünen Tönnchen.

Glasflaschen und Konservengläser werden in der blauen Glasbox erfasst und anschließend in Glasfabriken recycelt. Da die Deckel aus Metall oder Kunststoff sind, haben sie nichts in der Glasbox zu suchen, sondern gehören in die Grüne Tonne plus.

Bei der grauen Restmülltonne lag am Ende nur eine Windel. Dass aus der nichts Neues mehr hergestellt werden kann, leuchtete den Kindern ein. Sie landete zusammen mit anderen nicht verwertbaren Abfällen im Müllofen und wird dort verbrannt.

So erfuhren die Kinder im Laufe der Sortierung der Abfälle, dass nicht alles "Müll" ist, was in den Abfallbehältern liegt, sondern größtenteils als Rohstoff für neue Produkte verwendet werden kann.

Zum Abschluss versprachen die Kinder, ihr Wissen an ihre Eltern weiterzugeben und erhielten zum Dank für die gute Mitarbeit ein Reflexband der AVR.

Neuerwerbungen



Gemeindebücherei
BRÜHL



Neue Sachbücher

Ammann, L.: Islam: was stimmt? Die wichtigsten Antworten
 Backen auf dem Lande: die beliebtesten Rezepte
 Baltikum: Baedeker
 Baumann, F.: Alm-und Hüttenwanderungen
 Bayerische Alpen: 50 Touren
 Bergmann, C.: Genusswandern Schwarzwald
 Biologie-Abitur/ Duden-Basiswissen Schule
 Brandenburg.- DuMont-Reisetaschenbuch
 Brenner, D.: Das große Testbuch für die Bewerbung
 Brumlik, M.: Judentum: was stimmt? Die wichtigsten Antworten
 Chemie-Abitur/ Duden-Basiswissen Schule
 Dawkins, Richard: Der Gotteswahn
 Dierschke, V.: Welcher Vogel ist das?
 Dominikanische Republik.- Baedeker
 Dorotka, R.: Gesunde Gelenke-ein Leben lang: Knorpelschäden
 behandeln und vermeiden.
 Düchting, H.: Wie erkenne ich? Moderne Architektur
 DuMonts kleines Lexikon der Cocktails.-
 Eisblumen aus Papier: im Faltschnitt
 Elliott, C.: Angstfrei leben für Dummys
 Festliche Weihnachtsdeko: Tischschmuck, Adventsfloristik
 und mehr
 Der Fischer-Weltalmanach.-Ausgabe 2008
 Frühe Wechseljahre: was Frauen wissen wollen
 Gefahr aus dem Netz: Kriminalität im Internet
 Gminder, A.: Welcher Pilz ist das?
 Götz, E.: Katzen!: alles über Katzen, Charaktere, Wohngefühl
 Die größten Katastrophen der Welt.-
 Der große National-Geographic-Fotoratgeber.-
 Grundmann, H.: Mallorca
 Guinness World Records 2008.-
 Hobmeier, E.: Weinwanderwege Elsass und Baden
 Die 100 schönsten Radtouren in Deutschland.-
 Illner, Maybrit: Langenscheidt Politiker-Deutsch, Deutsch-
 Politiker
 Immel, K.: Tatort Eine Welt: was hat mein Handy mit dem
 Kongo zu tun? Globalisierung verstehen.
 Kinderträume aus Stoff: Schmusetiere, Spielsachen & Accessoires
 Klima, C.: Das große Handbuch der Geheimgesellschaften
 Knopp, Guido: Die Wehrmacht: eine Bilanz
 Köder, K.: Mehrtageswanderungen in Baden-Württemberg
 Kohlheim, R.: Duden-Lexikon der Vornamen
 Kruse, A.: Alter: was stimmt? Die wichtigsten Antworten
 Die letzten Paradiese: das große Handbuch der deutschen
 Natur-und Nationalparks
 Marokko.- Baedeker
 Müller-Ebert, J.: Trennungskompetenz in allen Lebenslagen
 Müller-Wohlfahrt, H.: Besser trainieren! Den ganzen Körper und
 nicht nur Muskeln stärken.
 Nagel, J.: Wie erkenne ich? Kunst des Surrealismus
 Naher Osten.- (Wegweiser zur Geschichte)
 Oberitalienische Seen.-Baedeker
 99 schnelle Kreativ-Ideen Weihnachten.-
 Physik-Abitur.- (Duden-Basiswissen Schule)

Fortsetzung Neue Sachbücher

Rüttgers, Jürgen : Die Marktwirtschaft muss sozial bleiben
 Reich, G.: Essstörung: gesunde Ernährung wiederentdecken
 Reitz, M.: Schinderhannes & Spießgesellen: kleine Geschichte
 der Räuber und Raubritter
 Rittershofer, C.: Lexikon Politik, Staat, Gesellschaft
 Robinson, R.: Immer der Falsche: warum die Liebe macht,
 was sie will.
 Roskamp, B.: Neue Spiele: mehr als 100 Ideen für Kinder
 von 4 bis 12 Jahren
 Sachsen.- Baedeker
 Schmetterlinge im Bauch: wenn Jugendliche sich verlieben
 Schmid, W.: Glück: alles, was Sie darüber wissen müssen
 Schnelle, F.: Die 100 besten Filme aller Zeiten... und die
 DVDs, die Sie haben müssen.
 Schnurrer, E.: Sylt: Amrum, Föhr, Helgoland..
 Scholl, J.: Deutsche Schriftsteller: 50 Klassiker
 Schröder, R.: Flusskreuzfahrten auf Rhein-Main-Mosel
 Schülerduden“Chemie“-Fachlexikon
 Schülerduden“Fremdwörterbuch“-
 Schürmann, K.: Weltweit bewerben auf Englisch
 Schwarz, A.: Muskelentspannung nach Jacobson
 Seimert, W.: YouTube, Clipfish, MyVideo
 Sick, Bastian: Happy Aua: ein Bilderbuch aus dem Irrgarten
 der deutschen Sprache.
 Sorbets, Frappes und Granitas: einfach, köstlich, selbstgemacht.
 Wegner, H.: Ihr gutes Recht als Nachbar
 Weihnachtsbäckerei: internationale Rezepte
 Wright, Lawrence: Der Tod wir euch finden: Al-Qaida und der
 Weg zum 11.September.
 Zwick, V.: Mehr entdecken mit Google Earth

Unser neuer Service:

Im Internet unter:

www.bruehl-hadcn.de

oben rechts **Bücherei online**
 können Sie im Medienbestand
 recherchieren und wenn Sie
 einen Büchereiausweis besitzen
 in Ihr Konto einsehen, verlängern
 und gegen eine Gebühr von 60 Cent
 entliehene Medien vorbestellen!

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3,
 Tel. 702983, Fax 702984

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag, 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag geschlossen

850 Jahre Brühl

Neues vom Gemeindejubiläum

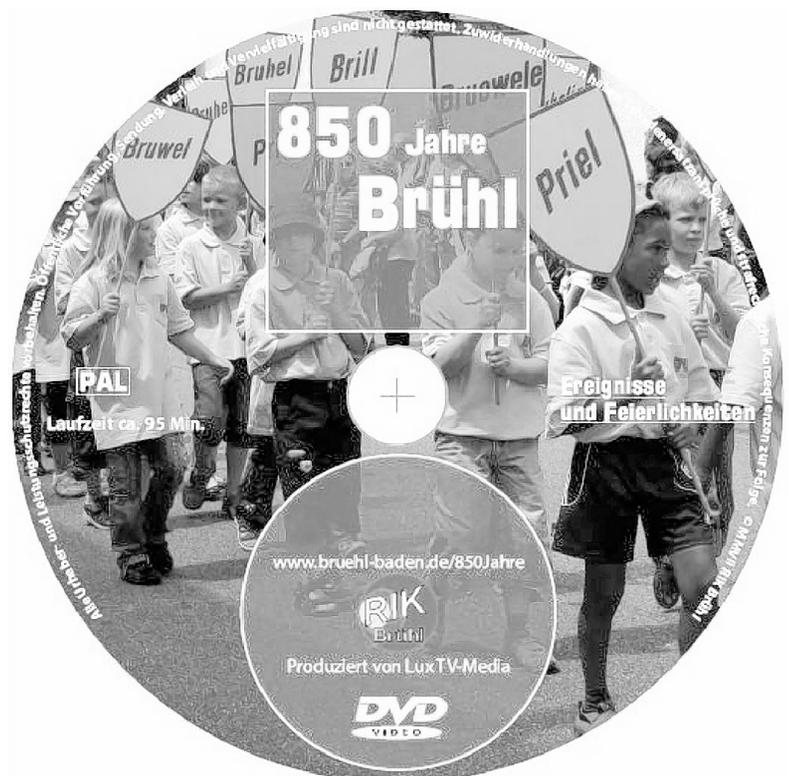
www.bruehl-baden.de/850Jahre



Jubiläums-DVD druckfrisch im Handel

Viele warteten schon auf die von RIK Brühl im Zusammenwirken mit der Gemeindeverwaltung produzierte offizielle Jubiläums-DVD: 95 Minuten Fernsehfilme vom Festakt im März, über den Festabend zum historischen Festumzug (etwa 50 Minuten) im Juni und bis hin zur Straßenkerwe im Oktober sind zu sehen. Eine Gliederung erleichtert das Auffinden der einzelnen Teile. Die Jubiläums-DVD ist in ein geschmackvoll gestaltetes Cover "gekleidet". Sie ist bei der Lux IT in der Friedrich-Ebert-Straße, in vielen Brühler Geschäften, unter anderem aber auch an der Rathauspforte für 13,50 Euro zu haben, davon geht 1 Euro an die "Brühler Stiftung für Menschen in Not".

Auch weiterhin ist dort die Musik-CD "Brühl-Hymne 2007" der "Fabelhaften Shakerboys" für 5 Euro zu haben. Beide eignen sich gut als "verschickbare" Weihnachtsgeschenke.



DVD "850 Jahre Brühl"

EnBW-Weihnachtstruck am 17. Dezember ...

Die Jubiläumsgemeinde Brühl liegt am 17. Dezember auf der "EnBW-Weihnachtstour" und viele Musikgruppen der Gemeinde gestalten das kleine weihnachtliche Programm auf und vor dem beliebten Weihnachtstruck des Energieversorgers, der am Montag, 17. Dezember, ab 17.00 Uhr, in Brühl vor der Schutzengelkirche Station macht.

... und Don Kosaken Chor Wanja Hlibka am 29. Dezember in Brühl

Der Chor Kosaken-Solisten-Ensemble wurde 1991 durch Wanja Hlibka und Georg Timczenko gegründet. Beide waren bis zur Auflösung des Don Kosaken Chors im Jahre 1979 Solisten unter Serge Jaroff. Der Chor bringt sowohl russisch-orthodoxe sakrale Gesänge als auch russische Volksweisen und klassische Chorwerke in den Originalarrangements zu Gehör. Das Repertoire entspricht dem des ehemaligen Original-Chores. Es handelt sich ausschließlich um Partituren aus Serge Jaroffs privater Musikbibliothek. Der Name des Ensembles ist jetzt "Don Kosaken Chor Wanja Hlibka".

Mit diesem Konzert am 29. Dezember in der katholischen Schutzengelkirche in der Hauptstraße wird das Jahr des 850. Geburtstages der Gemeinde beschlossen. Der Vorverkauf hat bereits vielversprechend begonnen.

Mitteilungen anderer Behörden



Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (vormals LVA)

Die Auskunfts- und Beratungsstelle Mannheim der Deutschen Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am

Dienstag, 4. Dezember 2007,

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab. Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde/Familienstammbuch) vorzulegen.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



AVR-Servicehefte 2008 werden verteilt Verteilung an alle Haushalte und Postfächer beginnt in den nächsten Tagen

In den nächsten Tagen werden die AVR-Servicehefte für 2008 an sämtliche Haushalte und an alle Postfächer in den 54 Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis verteilt.

In dem Serviceheft sind die Abfuhrtermine der jeweiligen Gemeinde sowie zwei Entsorgungskarten für Elektrogeräte und Schrott sowie Sperrmüll und Altholz enthalten. Neu ist, dass die einzelnen Gegenstände bei der Anmeldung nicht mehr einzeln aufgeführt werden müssen. Weiterhin befindet sich eine Postkarte zur Grünschnittanmeldung, zur Behälterbestellung oder Infomaterialbestellung im Serviceheft. Der Vollservice, also die Serviceleistung, die Abfallbehälter am Abfuhrtag am vereinbarten Behälterstandort zu holen, entleeren und wieder zurückstellen zu lassen, kann ebenfalls mit dieser Postkarte bei der AVR beantragt werden.

In den Gemeinden mit nur einem Abfuhrbezirk befindet sich der Abfallkalender an der hinteren Umschlagseite. Er ist ausklappbar und kann auch herausgetrennt werden.

Bei den Gemeinden mit mehreren Abfuhrbezirken befindet sich der Abfuhrkalender und die Straßenliste in der Mitte des Serviceheftes. Die Straßenliste zeigt die Zuordnung der einzelnen Straßen zu dem jeweiligen Abfuhrbezirk an.

Das Serviceheft enthält außerdem nützliche Informationen über die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis sowie ein Abfall-ABC, das hilfreich bei der Mülltrennung ist. Ein Auszug aus den Abfallgebühren 2008 konnte im Serviceheft nicht abgedruckt werden, da der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises die Abfallgebührensatzung für 2008 erst in seiner Sitzung am 11. Dezember 2007 beschließt.

Auf der Seite 22 sind über 70 Sammeltermine des Schadstoffmobils aufgeführt, die im Jahr 2008 im gesamten Rhein-Neckar-Kreis angeboten werden. Jeder Einwohner hat die Möglichkeit, seine Schadstoffe an einem dieser Termine abzugeben, unabhängig aus welchem Ort im Rhein-Neckar-Kreis man kommt.

Wer bis zum 21. Dezember 2007 noch kein Serviceheft für 2008 erhalten hat, sollte sich bei der AVR unter der Telefonnummer 07261/931-310 melden.

Alle Abfuhrtermine für 2008 und viele weitere interessante Informationen über die Abfallwirtschaft im Rhein-Neckar-Kreis gibt es auch im Internet unter www.avr-rnk.de.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises informiert:

"Frisch vom Bauernhof"

Neue Direktvermarktungsbroschüre geplant

Nach fünf Jahren ist es an der Zeit, die Broschüre "Frisch vom Bauernhof" mit den Anschriften und den angebotenen Produkten der bäuerlichen Direktvermarkter im Rhein-Neckar-Kreis und den Stadtkreisen Heidelberg und Mannheim neu aufzulegen.

Interessenten, die neu in dieses Verzeichnis aufgenommen werden wollen, melden sich bitte bis zum 10. Dezember 2007 beim Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises in Sinsheim per E-Mail unter: landwirtschaftsamt@rhein-neckar-kreis.de oder telefonisch unter 07261/94665300.

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

Heinrich-Vetter-Nachwuchsförderpreis zum Dritten Gesucht: Talente der Kammermusik und des Liedes

Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e.V. schreibt Wettbewerb in Region Rhein-Neckar-Odenwald aus Bewerbungsschluss ist der 21. März 2008

Alle zwei Jahre lobt die Kulturstiftung des Rhein-Neckar-Kreises den Heinrich-Vetter-Nachwuchsförderpreis aus. 2008 ist es wieder so weit. Ab sofort können sich bis zum 21. März 2008 junge Talente "Instrumentaler Kammermusik" einschließlich "Vokaler Kammermusik" und "Liedduo" bewerben, denn mit dem Wettbewerb, der an den großen Förderer von Kunst und Musik Heinrich Vetter erinnert, "wollen wir jungen Menschen aus der Region Rhein-Neckar-Odenwald ein zusätzliches Forum bieten", schildert Vereinsvorsitzender Landrat Dr. Jürgen Schütz. Der Wettbewerb ist mit insgesamt 5.500 Euro dotiert.

Mit dem Nachwuchsförderpreis für Kammermusik und Liedduo hat sich die Kulturstiftung erneut etwas Besonderes vorgenommen. Denn das Wettbewerbsprogramm, das 25 bis 30 Minuten dauern soll, muss ein nach 1945 komponiertes Werk enthalten. Ebenso muss ein Werk einer Komponistin berücksichtigt sein, wobei beide Bedingungen auch durch ein Werk erfüllt werden können. Außer der Moderne müssen die jungen Musikerinnen und Musiker noch mindestens zwei Werke aus den Stilepochen Barock, Klassik, Romantik (einschließlich Pfitzner, Rachmaninow, Strauss), Impressionismus/Klassische Moderne (bis 1945) im Wettbewerbsrepertoire haben. Teilnahmeberechtigt sind Personen im Alter von 16 bis 25 Jahren, wobei der Stichtag jeweils der 31. Dezember des Vorjahres ist, die ihren Wohnsitz in den Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises, des Neckar-Odenwald-Kreises oder der Städte Mannheim und Heidelberg haben oder hier studieren.

Das Vorspiel der Ensembles wird am 20. April 2008 im Kulturzentrum Kommandantenhaus Dilsberg stattfinden. Dabei kann die Jury, in der Mitglieder des Kuratoriums der Kulturstiftung mitwirken, einen ersten Preis mit 2.500 Euro und einen zweiten mit 1.500 Euro vergeben sowie einen Sonderpreis für das beste jüngere Ensemble mit 1.000 Euro, wobei hierfür nur Ensembles bis zu einem maximalen Durchschnittsalter von 19 Jahren teilnahmeberechtigt sind. Bereits zum zweiten Mal gibt es auch einen Förderpreis des Rhein-Neckar-Kreises mit 500 Euro für (Noch-)Nichtstudierende. Natürlich ist die Höhe der Preisgelder unabhängig von der Zahl in einem Ensemble Mitwirkender. Die Preisträger verpflichten sich zu einer unentgeltlichen Mitwirkung in einem Preisträgerkonzert, das am 7. November 2008 im Kulturzentrum Kommandantenhaus Dilsberg stattfinden wird.

Die genauen Ausschreibungsbedingungen sowie das zu verwendende Bewerbungsformular sind zu erhalten bei der Kulturstiftung Rhein-Neckar-Kreis e.V., Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, Tel.: 06221/522-1321, Fax: 06221/522-1483, per E-Mail: kulturstiftung@rhein-neckar-kreis.de oder unter www.rhein-neckar-kreis.de

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



- Samstag, 01.12. - Vorabend vom 1. Adventssonntag
Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Feier der goldenen Hochzeit von Hildegard und Franz Zorn
- Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer,
mitgestaltet vom Kirchen- und Posauenchor
Nach den Gottesdiensten in Brühl und
Ketsch: Briefe der Verbundenheit! Aktion
der Caritasgruppe
- Sonntag, 02.12. - 1. Adventssonntag
Jesaja 2, 1-5 - Römer 13, 11-14 - Matthäus 24, 37-44
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mit Taufbeier
- Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Nach den Gottesdiensten in Brühl und
Ketsch: Briefe der Verbundenheit! Aktion
der Caritasgruppe
- St. Michael 11.00 Uhr Krabbelgottesdienst mit Mar-
tina Gaß
- St. Michael 17.30 Uhr Kirchenkonzert des Jugend-
chors "4TONES" und dem "Blasorches-
ter Brühl"
- Montag, 03.12. - Gebetsstunde mit Sr. Rosa-Gertrud
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für geistliche Berufe.
- Dienstag, 04.12.
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Mittwoch, 05.12.
Pro Seniore 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
B+O-Sen.-Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst mit Pfarrer
Maier
- Sen.-Heim 10.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Ketsch
- Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
ev. Kirche Brühl 19.00 Uhr ökumenische Adventsandacht
mit Pfarrer Maier
- Donnerstag, 06.12. - hl. Nikolaus - Gebetstag für geistliche
Berufe
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
- Hl. Schutzengel 20.00 Uhr Taizé-Gebet mit der KJG
Brühl-Rohrhof
- Freitag, 07.12. - Herz-Jesu-Freitag
Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
- Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Samstag, 08.12. - Vorabend vom 2. Adventssonntag
Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Kolping-Gedenktag mit der Kolpingfa-
milie
- Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
- Sonntag, 09.12. - 2. Adventssonntag
Jesaja 11, 1-10 - Römer 15, 4-9 - Matthäus 3, 1-12
Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Wir beten für Willi und Rosa Ertl

- Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Kolping-Gedenktag mit der Kolpingfa-
milie
- Pfarrzentrum 10.00 Uhr Kindergottesdienst mit Frau
Gaß
- Hl. Schutzengel 16.00 Uhr Bußgottesdienst mit Frau Gaß
Ketsch 18.00 Uhr kirchenmusikalische Andacht
mit Pfarrer Spreitzer

KjG-Sommerlager 2008

Wie jedes Jahr wird die KjG auch im kommenden Sommer
Ferienlager anbieten, für die die Termine mittlerweile fest-
stehen.

Für alle Kids zwischen 9 und 13 Jahren soll es nächstes Jahr
in die Nähe von Aachen gehen. Das kleine Lager wird in den
letzten zwei Ferienwochen stattfinden, genauer gesagt vom
23.08. bis zum 05.09.2008.

Für alle, die zwischen 13 und 16 Jahren alt sind, geht die Reise
nach Hirschegg im Kleinwalsertal. Los gehts am 10.08., und
am 22.08.2008 endet das große Lager dann.

Anmeldungen gibt es zurzeit noch nicht, die Termine darf
man sich allerdings sehr gerne schon vormerken!

20+C+M+B+08

50. AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 2008
Sternsinger für die Eine Welt

**Die Aktion der Sternsingerinnen und
Sternsinger ist die größte Aktion von
Kindern für Kinder auf unserer Erde!**

Herzliche Einladung, liebe Mädchen und Jungen,

vom **Donnerstag, 03.01.2008, bis Sonntag, 06.01.2008,**
als Sternsingerinnen und Sternsinger den Segen Gottes in die Häuser zu
bringen und Spenden zu sammeln für die armen Kinder dieser Erde.

**Wenn Du in einer Gruppe als Königin / König mitgehen willst, dann
komme bitte zu unserem Treffen.**

Wir teilen die Gruppen ein, probieren die Kleider an und üben die Texte
und Lieder. (Lieder - CD und Lieder-Text-Heft bekommt Ihr zum Üben mit nach Hause!)

Montag: 17.12.07 - 15.00 Uhr Rohrhof: Kirche St. Michael
Montag: 17.12.07 - 16.00 Uhr Brühl: Pfarrzentrum, Hauptstr. 17
unterer Eingang

Wir brauchen Dich! Komm, mach mit und melde Dich!

Diesen Abschnitt bitte ausgefüllt bis zum 10.12.07 im Pfarrbüro, Kirchenstr. 15 abgeben.
Ich mache mit beim Sternsingen!

Ich heiße: _____ Ich bin _____ Jahre alt.

Ich wohne in der _____ Straße. Meine Tel. Nr. _____

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Ich möchte mit einer Gruppe in **Brühl** unterwegs sein.

Ich möchte mit einer Gruppe in **Rohrhof** unterwegs sein.

Ich kann an **allen Tagen** vom 03. bis zum 06. Januar 2008 mitmachen.

Ich kann nur am: Donnerstag, 03.01.08 Freitag, 04.01.08

Samstag, 05.01.08 Sonntag, 06.01.08

Aktion: "Briefe der Verbundenheit" zum Advent 2006

Die Sorge um die Kranken und um Menschen in Not ist eine
der Grundsäulen des Lebens einer Pfarrgemeinde. Menschen in
Krankheit und in belasteten Situationen spüren und erleben zu
lassen, dass sie dazu gehören und nicht vergessen sind, gehört
zum Selbstverständnis christlich gelebter Gemeinschaft. Vieles
wird schon in diesem Sinne getan, und viele Gemeindeglieder
geben davon unspektakulär Zeugnis.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Arbeitskreises Diako-
nie laden darüber hinaus mit der Aktion "Briefe der Verbun-
denheit" wie im vergangenen Jahr dazu ein, den diakonischen
Auftrag der Gemeinde noch mehr in den Blick zu nehmen;
möglichst viele aktive Gemeindeglieder sollen in die Wahr-
nehmung und Sendung zu Notleidenden eingebunden
werden.

Nach den Gottesdiensten am 1. Advent, Samstag, 2. Dezem-
ber, um 18.00 Uhr, und Sonntag, 3. Dezember, um 10.00 Uhr
liegen unterschriebene Briefe zum Mitnehmen bereit.

Die Briefe sind nicht adressiert, so dass jede Gottesdienstbe-
sucherin und jeder Gottesdienstbesucher einen oder mehrere
Briefe mitnehmen und zu Menschen, denen es nicht so gut

geht, nach Hause, ins Krankenhaus oder in ein Altenheim bringen kann. Der Arbeitskreis Diakonie ist überzeugt davon, dass jede und jeder im nachbarschaftlichen und familiären Umfeld Menschen kennt, die sich über diese kleine Zeichen der Verbundenheit in Form eines Adventsgrüßes der Pfarrgemeinde freuen werden.

mag

Einladung zum Ökumenischen Krabbelgottesdienst

„Wir feiern Advent“

Am: **Sonntag, den 2. Dezember (1. Advent)**

Um: **11.00 Uhr**

In: **St. Michael, Rohrhof**

Für Kleinkinder ab 0 Jahren mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas...



Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 01.12.

10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum

14.00 Uhr Jungschar Brühl: Probe des Weihnachtsspiels und Basteln der Kostüme in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 02.12. - 1. Advent

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen im Gemeindezentrum (Maier, Johannes-Kindergarten wirkt mit)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 03.12.

11.30 Uhr Kindergartengottesdienst im Johannes-Kindergarten (Borrmann)

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 04.12.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Männerkreis im Pfarrhaus: "Die Kreuzzüge" (Pfr. i.R. O. Ackermann)

19.00 Uhr Frauenrunde: Programmänderung! Statt dem Vortrag gehen wir ins Zimmertheater, Treffpunkt am Gemeindezentrum (Fahrgemeinschaften)

Mittwoch, 05.12.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sauer)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O (Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

19.00 Uhr ökumenische Adventsandacht in der Kirche (Maier)

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 06.12.

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis "Krabbelmäuse" im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 07.12.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

20.00 Uhr Gebetskreis Brosamen im Gemeindezentrum

Samstag, 08.12.

10.00 Uhr Probe für das Krippenspiel im Gemeindezentrum

18.00 Uhr Adventskonzert aller musikalischer Gruppen der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum

Sonntag, 09.12. - 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Borrmann)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Advent im Gemeindezentrum

Adventskonzert "Lichter der Hoffnung"

"Lichter der Hoffnung" - so lautet das Motto des diesjährigen Adventskonzertes aller musikalischen Gruppen der Gemeinde, das am Samstag, 08.12., 18.00 Uhr, im ev. Gemeindezentrum stattfindet. Mit adventlichen Liedern und Texten soll ein bewusster Akzent gesetzt werden, um dem Trubel und Stress der Vorweihnachtszeit zu entfliehen. Lieder und Texte wollen uns einen Weg gehen lassen, der in die Geburt Jesu an Weihnachten mündet. Gott wird Mensch im Kind in der Krippe, darum ist ihm nichts Menschliches fremd. So ist er das Licht der Hoffnung für alle Menschen der Erde. So laden wir Sie herzlich ein zu dieser Stunde der Musik, der Eintritt ist frei, die Kollekte am Ausgang ist für "Brot für die Welt" bestimmt, ein bewusstes Zeichen der weltweiten Solidarität mit anderen Menschen.

Ökumenische Adventsandachten in der Ev. Kirche Brühl

Auch in diesem Jahr finden wieder ökumenische Adventsandachten im Rahmen der Mittwochsandachten in der ev. Kirche in Brühl statt. Gemeinsam wollen wir als Christen den Weg zur Geburt Jesu gehen und uns Zeit nehmen, das Wunder von Weihnachten zu bedenken. Das Motto der Andachten lautet: Zeitzeugen erzählen - "Die Geburt Jesu".

Die Termine der ökumenischen Adventsandachten sind:

Mittwoch, 05.12., 19.00 Uhr, (Pfarrer Maier), ev. Kirche
Mittwoch, 12.12., 19.00 Uhr, (Pfarrer Maier), ev. Kirche
Mittwoch, 19.12., 19.00 Uhr, (Pastoralreferentin Gaß und Singkreis InTakt)

Musikalisch werden alle Andachten von **Ekkehart Spindler an der Orgel** begleitet werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitgehen.

Aktion "Licht für die Kranken"

Auch in diesem Jahr bittet die evangelische und katholische Gemeinde am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden die Aktion "Licht für die Kranken" zu unterstützen.

An Weihnachten wird es viele psychisch kranke Menschen aus unserem näheren Umkreis geben, die während der Festtage im Krankenhaus sind. Die meisten von ihnen, vor allem die chronisch Kranken und die Frauen und Männer in den Heimen, bekommen wenig oder keinen Besuch von Angehörigen und Freunden. Durch Ihre Spenden ist es uns in den vergangenen Jahren gelungen, diesen Menschen mit einem Päckchen deutlich zu machen, dass sie nicht vergessen sind.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ökumenischen Laienhilfe bringen viel Zeit und Fantasie auf, die Gaben so persönlich wie möglich zu gestalten und zu überbringen. Diese Frauen und Männer sind das ganze Jahr über bereit, psychisch Kranke zu begleiten und ihnen zu helfen: in Kontakten zu Einzelnen und zu Stationen, im "Kleiderlädl", bei Festen und Ausflügen und der Mitgestaltung des Erfahrungsfeldes "Sinnespark im PZN".

Mit Ihrer Spende fördern Sie dieses Engagement.

So hoffen wir sehr, dass Sie auch in diesem Jahr unsere **Aktion "Licht für die Kranken"** unterstützen können. Damit werden

Sie vielen Menschen am Rande der Gesellschaft eine große Freude bereiten.

Sie können Ihre Spende auf folgendes Konto überweisen:

"Licht für die Kranken"

Konto-Nummer 40363, BLZ 672 922 00,
Volksbank Wiesloch

Selbstverständlich stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus. Wir freuen uns über jede weitere Unterstützung, die unsere Arbeit möglich macht.

Donnerstag, 6. Dezember

20.00 Uhr Gebetsabend für alle

Sonntag, 9. Dezember

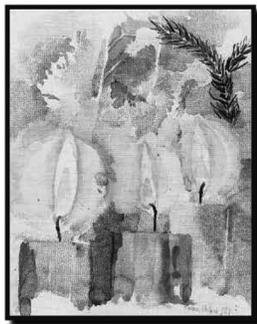
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

„Lichter der Hoffnung“

Einladung zum Adventskonzert

Samstag, 8. Dezember 2007 um 18:00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum Brühl
Hockenheimer Str. 3



Ausführende:

Evang. Kirchenchor Brühl u. Rohrhof - Leitung: Kerstin Sieben
Singkreis „InTakt“ - Leitung: Stefan Groß
Evang. Bläserkreis - Leitung: Heike Wagner

Ekkehart Spindler (Orgel)
Steffi Fuchs (Querflöte)

Erlös zu Gunsten von „Brot für die Welt“

Parteien



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Adventsfeier der CDU

Die diesjährige Adventsfeier des CDU-Ortsverbandes findet am Samstag, den 8. Dezember, ab 18.00 Uhr statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Michael Till

1. Vorsitzender

Junge Union Brühl/Ketsch

Die Junge Union Brühl/Ketsch veranstaltet am 30.11. den Kreisparteitag der JU Rhein-Neckar. Ab 18.00 Uhr beginnt der offizielle Teil des Kreistages in der Brühler Festhalle. Alle Freunde der Jungen Union sind herzlich eingeladen. Die Mitglieder der JU Brühl/Ketsch werden gebeten, ab 16.00 Uhr in der Festhalle einzutreffen, um beim Aufbau zu helfen. Da Christian Mildenberger und Eva Gredel von der JU Brühl/Ketsch jeweils bei den Neuwahlen für ein Amt im Vorstand der JU Rhein-Neckar kandidieren, sollten sich alle Delegierten spätestens bis 18.00 Uhr in der Festhalle einfinden.

Senioren Union III

CDU

Seniorenunion CDU

Terminänderung!

Vortrag von MdB Olav Gutting "Bericht aus Berlin"

in Brühl, Hauptstr. 2, Gasthaus "Ratsstube"
am Donnerstag, den 6. Dezember, 15.00 Uhr

Die Linke. - Ortsverband Schwetzingen

Politischer Dämmerchoppen in Plankstadt

Am Dienstag, den 04.12. veranstaltet der Ortsverband Schwetzingen der Partei "Die Linke" seinen monatlichen politischen Dämmerchoppen um 19.30 Uhr in der TSG-Clubgaststätte "bei Dany" in der Jahnstr. 4 in 68723 Plankstadt.

Zur Diskussion stehen wie immer interessante Themen zur aktuellen Politik, Bahnprivatisierungspläne der Regierung und andere. Als besonderes Highlight wird in der Eisenbahnerstadt Plankstadt der Film "Bahn unterm Hammer" gezeigt, um noch einmal auf die Hintergründe der einst geplanten Bahnprivatisierung hinzuweisen.

Jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn bieten sach- und fachkundige Mitglieder der LINKEN Beratungs- und Informationsgespräche für in Not Geratene und Interessierte an. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen zu erfahren bei Ortsverbandssprecher Torsten Heim oder im Internet unter www.dielinke-rhein-neckar.de



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 2. Dezember

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

19.45 Uhr gemeinsames Abendessen

Montag, 3. Dezember

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 4. Dezember

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahre)
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum



Solzialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl

SPD



Brühler

8 & 9 Dez 07



Nikolausmarkt

Sa 14:00- 19:00
So 11:00- 18:00





In der Festhalle:
 Große Hobbyausstellung
 Schmuck und Edelsteine
 Malerei Unikate
 Individuelle Geschenke
 Bücher
 Edelsteinschleifer
 bei der Arbeit

Tombola
 Kaffee und Kuchen
 Kaffee – Flatrate
 (einmal bezahlen soviele
 Trinken wie Sie können)
 Mit Nikolaus

Kulturelles



Ausstellung in der Rathausgalerie
Fotoclub „Reflex“ Weixdorf
*„850 Jahre Brühl –
 Das Festwochenende aus anderer Sicht!“*
 bis 14. Dezember 2007

**Öffnungszeiten**

Mo. - Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
 Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Die ausgestellten Fotos können zum Preis von 12,- € nachbestellt werden. Interessenten melden sich bitte an der Rathauspforte.

Für das Jahr 2008 hat der Fotoclub Weixdorf einen Fotokalender mit dem Titel „Serien“ herausgebracht. Dieser Kalender ist an der Rathauspforte und in der Bücherinsel zum Preis von 9,90 € erhältlich.

Rathausgalerie • Hauptstraße 1 • 68782 Brühl



Di., 4. Dez. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

WEIHNACHTEN MIT PAUL TREMMEL
„CHRISCHKINNELS- UN
BELZENICKELSG'SCHICHTE“



AUSVERKAUFT !!!

SAALÖFFNUNG: 19.30 Uhr

Di., 15. Jan. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Arnim Töpel
mit seinem neuen Programm
„Mach doch de Babbe net struwelisch“



Eintritt:
13,- €, AK + 2,- €

Do., 14. Feb. 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

David Leukert
mit seinem aktuellen Programm
„Männer und Kinder zuerst!“



Frauen sind so und Männer
sind so? Leukert behauptet:
Stimmt nicht – es ist genau
umgekehrt.

Eintritt:
10,- bis 14,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Fr., 22. Feb. 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Theater Hemshofschachtel
„Heiße Bräute machen Beute“
Mundartkomödie von Rolf Salomon



Eintritt:

8,- bis 15,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Do., 6. März 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Spitz & Stumpf
mit ihrem neuen Programm
„Laabsammler im Park“

Freuen Sie sich auf die neuen Abenteuer der
beiden Pfälzer Glücksritter und
sie werden feststellen: „Es hört
halt ääfach net uff zu
bassiere!“



Eintritt:
7,- bis 13,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Sa., 1. März 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Zusatzveranstaltung !
Christian „Chako“ Habekost
„MundARTacke“

Eintritt:
10,- bis 18,- €, AK + 2,- €

Dienstag, 29. April 2008, 20.00 Uhr,
Freitag, 2. Mai 2008, 20.00 Uhr,
Festhalle

Zusatzveranstaltungen !

BÜLENT CEYLAN

mit seinem neuen Live-Programm

„KEBABEL NET“

AUSVERKAUFT !

**Nach 2005 endlich wieder
in Brühl!**

**Samstag, 29. Dezember 2007,
19.00 Uhr, Schutzengelkirche Brühl**

**DON KOSAKEN CHOR
WANJA HLIBKA**

**Das Konzert-Highlight
zu Weihnachten!**



Dieser grandiose **Weltklasse-Chor**, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen, gastiert im kommenden Dezember, getragen von der Begeisterung seines Publikums, stimmungsgewaltig mit einem bravourösen Weihnachts-Konzert-Programm wieder einmal in der Schutzengelkirche Brühl.

Die stimmungsgewaltigen 18 Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als „russisches Stimmwunder“ bezeichnet. Sie begeistern ihr Publikum mit ihren einmalig kraftvollen, herrlich timbrierten Stimmen und vermitteln den ganzen Zauber und auch die eigene Melancholie der russischen Musik in höchster Vollendung. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von den festlichen Gesängen der russ.-orth. Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis hin zu großen, klassischen Komponisten. In memoriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte.

Eintritt:

14,- € AK + 2,- €

Kartenvorverkauf:

Rathauspforte, Tel. (06202) 20 03-0
Bücherinsel, Tel. (06202) 7 77 13

**Ausstellung in
der Villa Meixner**

bis 9. Dezember 2007

FERNANDO D'F. PEREIRA

„ÖLAUF PLEXIGLAS“



Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Villa Meixner · Schwetzingen Str. 24 · 68782 Brühl

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzingen Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	29.11	30.11	01.12	02.12	03.12	04.12	05.12
Beowulf ab 12, 114min					18.15	18.15	
Lissi und der wilde Kaiser ab 6, 85min			14.15	14.15			16.45
Liebesleben ab 16, 114min	18.30	18.30				20.30	18.30
Ratatouille ab 0, 111min			16.00	16.00	nur 3,50 €		
Nach 7 Tagen ausgeflittert ab 12, 116min			18.15	18.15			
Ein mutiger Weg ab 12, 108min					20.30		
Free Rainer ab 12, 124min							20.30

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	29.11	30.11	01.12	02.12	03.12	04.12	05.12
Der goldene Kompass ab 12, 116min	VORPREMIERE						15.30 18.00 20.30
Free Rainer ab 12, 124min	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	
Abbitte ab 12, 123min	20.30	20.30	20.30	20.30		20.30	
Lissi und der wilde Kaiser ab 6, 85min			16.30	16.30			
Ratatouille Sonderpreis 3,50 € ab 0, 111min			14.15	14.15			
Liebesleben ab 16, 114min					20.30		

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Brühl



Die Alters- und Reservemannschaft trifft sich im Dezember am Montag, 10.12., um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus (mit).
Karlheinz Schwab
Obmann

Jahrgang 1925/26

Wir treffen uns am Mittwoch, 05.12.2007, um 15.00 Uhr in der "Krone" in Brühl, Ketscher Straße, zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1926/27

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 04.12.2007, um 15.00 Uhr im TV-Clubhaus.

Jahrgang 1938

Berichtigung

In der letzten Ausgabe wurde irrtümlich der Jahrgang 1937 abgedruckt.

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Montag, 03.12.2007, um 17.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" Rohrhof zum gemütlichen Beisammensein.
H.T.

Jahrgang 1940/41

Liebe Mitschüler!

Wir treffen uns dieses Jahr letztmalig am 04.12.2007 um 14.30 Uhr im TV-Clubhaus und freuen uns auf euer Kommen.

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Der Nikolaus kommt auf die Adventsfeier

Am kommenden Sonntag, 02.12., 15.00 Uhr (1. Advent), veranstaltet die Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl/Rohrhof ihre Adventsfeier in der Brühler Festhalle.

Die Besucher sollen bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen mit einem vorweihnachtlichen Programm auf das Fest eingestimmt werden. Selbstverständlich wird auch der Nikolaus kommen und den angemeldeten Kindern wieder mit einem Geschenk Freude bereiten.



Hausfrauenverein Brühl-Rohrhof e.V.

Kein Hausfrauenwetter, sondern Schmuddelwetter erwischten die Brühler Hausfrauen mit ihren Gästen beim Ausflug auf die Schwäbische Alb. Ziel der Fahrt war eine Textilfirma in Odenwaldstetten, in der die Teilnehmer schon zeitig zum Mittagessen und zu Sekt erwartet wurden. Danach konnte man einer kleinen Modenschau beiwohnen und anschließend in den Hallen Umschau halten und einkaufen. Aufgebaut waren viele kleine Weihnachtspräsente sowie Frottierwaren aller Art. Außerdem gab es Wintermode für Damen und Herren. Zwischendurch legte man eine Kaffeepause ein und ließ sich ein Stück vom Weihnachtsstollen schmecken. Da zwischen Einkauf und Heimfahrt noch Zeit war, nutzten einige die Gelegenheit, da der Regen nachgelassen hatte, zu einem kleinen Rundgang an der frischen Luft.

Zur verabredeten Zeit waren alle wieder pünktlich am Bus, und die Heimreise konnte angetreten werden. Obwohl das

Wetter nicht so einladend war, herrschte trotzdem eine gute Stimmung unter den Teilnehmern. Man stellte fest, Lachen ist doch die beste Medizin.

Adventsfeier

Zur Adventsfeier am 19.12.2007 laden wir unsere Mitglieder ganz herzlich in die Festhalle ein. Es stehen auch Ehrungen auf dem Programm. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
ms

VdK-Ortsverband Brühl



Die vorweihnachtliche Feier des OV findet am Samstag, 15.12.2007, um 14.00 Uhr in der Festhalle statt. Neben einem ansprechenden Programm gibt es Kaffee und Kuchen (ein Kaffeegedeck möge mitgebracht werden) und jedes anwesende Mitglied erhält ein kleines Präsent. Dazu eingeladen sind die Mitglieder mit ihren Angehörigen, aber auch die VdK-Freunde, die sich immer an den VdK-Fahrten beteiligen.

Die letzte Ausflugsfahrt in diesem Jahr findet am Samstag, 08.12.2007, statt. Sie führt zum Weihnachtsmarkt nach Heilbronn am Neckar. Mit seinen über 100 geschmückten Ständen und der Weihnachtskrippe mit lebenden Tieren unter den Arkaden des historischen Rathauses erwartet die Besucher ein vielseitiges Angebot vor der historischen Kulisse der Kilianskirche.

Anmeldungen, auch von Nichtmitgliedern, können bei der Vorsitzenden Anni Körber, Tel. 71456, oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern erfolgen.

Abfahrt der Busse um 12.40 Uhr beim Schwimmbad-Parkplatz und jeweils kurz danach bei den bekannten Haltestellen.
AK

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Kommen und schauen

Adventsbasar

der
katholischen
Frauengemeinschaft
Brühl

Wir zeigen:

wunderschöne Advents- und Weihnachtsgestecke, vielfältige Handarbeiten, hausgemachte Spezialitäten, modische Accessoires, und vieles mehr



Sonntag, 02.12.2007 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im katholischen Pfarrzentrum, Brühl

am Nachmittag Kaffee und Kuchen



Der Erlös wird verschiedenen Projekten zur Verfügung gestellt, sowohl in Missionsgebieten als auch in unserem näheren Umfeld.

**EINTRITT
FREI**

KONZERT
02.12.2007 17.30 Uhr
St. Michael Rohrhof

**4TONES Brühl
Schutzengelgemeinde**



**Sinfonisches
Blasorchester Brühl**

**Katholische Frauengemeinschaft
Rohrhof**



Adventsfeier

Am Mittwoch, **05.12.2007, um 14.00 Uhr** laden wir ganz herzlich alle Mitglieder und Angehörigen zu einer besinnlichen Adventsfeier in den Saal des Kindergartens St. Michael ein. Die Helferinnen (und Helfer) treffen sich bereits am Dienstag, 04.12., um 17.00 Uhr zum Aufbau.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum guten Gelingen des Adventsmarktes und damit auch zur Unterstützung notleidender Menschen beigetragen haben. Sei es durch ihren Besuch und Kauf unserer Artikel, tatkräftiger Arbeit oder Spenden verschiedenster Art.

ms

**Country Club Brühl
Buffalo's**

**BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.**

**Info an die Mitglieder
Howdy Buffalo's**

Freitag, 30.11.2007, ab 19.00 Uhr
Clubabend auf der Buffalo-Ranch

**Vorankündigung
Samstag, 15.12.2007, ab 19.00 Uhr**
Weihnachtsfeier der Buffalo's im katholischen Pfarrzentrum, Hauptstraße 17-19, Brühl

Linedance-Tanztraining und Workshops
montags ab 19.15 Uhr für Erwachsene Anfängertraining
ab 20.15 Uhr für Erwachsene Fortgeschrittene
im "Sport-Center", Luftschiffring 6 in 68782 Brühl

Buffalo Bandits
montags von 18.00 bis 19.00 Uhr
freitags von 17.30 bis 19.30 Uhr
im "Sport-Center", Luftschiffring 6 in 68782 Brühl

Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden im Sport-Center recht herzlich eingeladen.
Keep it country and so long!

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.



Liebe Mitglieder!

Bitte denkt dran, die Rückmeldung für die Einladung zur Jubiläumsfeier am 06.01.2008 bis zum 30.11.2007 abzugeben.

TanzSportClub Kurpfalz e.V.



"Monday Night Fever"

Tanztraining für junge Leute in Brühl

Tanzen ist in, macht Spaß, trainiert die Koordination und Kondition und bringt Menschen zusammen. Für junge Leute, die Spaß an Samba, Rumba und Salsa haben, bietet der Tanzsportclub Kurpfalz ein Tanztraining in der Festhalle Brühl, Hauptstraße 2, an. Neben den lateinamerikanischen Tänzen steht auch das Training der Standardtänze Walzer, Tango, Slowfox und Quickstepp auf dem Programm. Nicht zu vergessen der beliebte Discofox, einfach zu lernen und mit gekonnten, abwechslungsreichen Figuren, ein Hingucker auf dem Dancefloor.

Der Tanzkreis trifft sich montags von 18.30 bis 20 Uhr und trainiert zu den Rhythmen der neuesten Hits. Unter Anleitung einer jungen und erfahrenen Übungsleiterin fällt es leicht, vorhandene Kenntnisse auszubauen oder aber auch "ganz von vorne" anzufangen. In lockerer Atmosphäre bleibt genügend Zeit, neue Bekanntschaften zu knüpfen. Das Training ist kostenlos!

Infos und Anmeldung bei der Übungsleiterin Inka Mendel, Tel. 06202/925040. Infos über den TSC Kurpfalz unter www.tsc-kurpfalz.de im Internet.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Am kommenden Dienstag findet bereits um 18.00 Uhr die Weihnachtssitzung der Vorstandschaft im TV-Clubhaus statt. d.h.



Abt. Handball

Handballvorschau

01.12.2007

15.00 Uhr männliche E-Jugend, Kreisstaffel 2
SG Heddesheim - TV Brühl

02.12.2007

11.00 Uhr weibliche D-Jugend, Kreisstaffel 2
HG Oftersheim/Schwetzingen - TV Brühl
12.00 Uhr männliche D-Jugend, Sonderstaffel
TSV Mannheim 1846 - SG Brühl/Ketsch
12.45 Uhr weibliche C-Jugend, Sonderstaffel
TG Laudenbach - TV Brühl
13.00 Uhr männliche D-Jugend, Kreisstaffel 3
SG Brühl/Ketsch 1b -
HG Oftersheim/Schwetzingen 1b
15.00 Uhr männliche a-Jugend, Sonderstaffel 2
TSV Mannheim 1846 Brühl - SG Brühl/Ketsch
17.00 Uhr Kreisliga Frauen
Post SG Mannheim - TV Brühl
18.30 Uhr Kreisliga Männer
TG Laudenbach - TB Brühl

Kreisliga Damen

TV Brühl nach klarem Sieg weiter Spitze

TVB - HSG Lußheim

33:18 (16:11)

Der erwartete Sieg gelang den Brühler Damen gegen das Tabellenschlusslicht aus Lußheim. Das Ergebnis spiegelt auch den Spielverlauf und die unterschiedlichen Kräfteverhältnisse wider. Die Lußheimerinnen konnten trotz ansprechender Leistungen den Gastgeberinnen für keiner Zeit Paroli bieten. Wenn der TVB Druck und Tempo machte, war die Abwehr der Gäste ein ums andere Mal überfordert. Natürlich kann ein Tabellenführer bei solchen Spielen nichts gewinnen, denn alles andere als ein klarer Sieg käme einer Enttäuschung gleich. So nahm das Spiel seinen für die Gastgeber gewünschten Verlauf. Schnell war eine Führung herausgespielt. Da die Brühlerinnen vor allem in der Abwehr anscheinend nicht mit letzter Konzentration bei der Sache waren, gelangen den Gästen in der ersten Halbzeit immerhin 11 Tore. Nach dem Seitenwechsel zeigten sich die Brühlerinnen in der Defensive besser aufgestellt. Für Stammtorhüterin Virginie Zimmermann hütete jetzt mit einer tadellosen Leistung Sabine Wacker das Brühler Tor. Da der Angriff weitere Tore wie am Fließband produzierte, war der klare Sieg ungefährdet.

TV Brühl: Zimmermann, Wacker; Pietsch (6), Reisinger (3/2), Siebenlist (14/6), Büchner, A. (3), Hirsch (5), Heckmann (1), Konieczny (1), Gaisbauer, Schäfer
ako



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Rentnerstammtisch

Wir laden zum Adventsstammtisch am Donnerstag, den 13. Dezember 2007, um 15.30 Uhr im FVB-Clubhaus herzlich ein. Unsere Freunde vom Sängerbund werden unsere kleine Feier wie alljährlich mitgestalten.

Jedermannsportgruppe

Die traditionelle Adventsfeier mit Ausgabe der Sportabzeichen findet am Montag, den 17. Dezember 2007, ab 19.00 Uhr im FVB-Clubhaus statt. Herzliche Einladung!

FV Brühl/Kath. Altenwerk - Walkinggruppe

Einladung zur traditionellen Jahresabschlusswanderung am Freitag, den 28. Dezember 2007. Treffpunkt 10.00 Uhr am Alfred-Körber-Stadion, zur Wanderung über die Rheinauen zum Rhein und zur Gaststätte "Entenjakob". "Nichtmitwanderer" treffen sich ab 11.00 Uhr in der Gaststätte "Entenjakob" am Waidweg. Bitte vormerken!
hm

Abteilung Fußball

Fußball-Landesliga:

FV Brühl - DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal **1:3 (1:2)**

Im letzten Vorrundenspiel der Fußball-Landesliga bot der FV Brühl im heimischen Alfred-Körber Stadion seinem Publikum eine desolote Vorstellung und verlor völlig verdient mit 3:1. "Wie schon in Sandhausen waren meine Spieler nicht bei der Sache. Wir müssen versuchen, die Mannschaft wieder aufzubauen, sonst laufen wir Gefahr, in den letzten beiden Spielen des Jahres noch weiter abzurutschen", gab Brühls Trainer Gerhard Schäfer nach Spielschluss zu Protokoll.

Zu viele Fehlpässe und ungenaue Zuspiele verhinderten von Beginn an bei den Gastgebern einen geordneten Spielaufbau, der FV Brühl hatte über die gesamten 90 Minuten nicht eine einzige klare Torchance zu verzeichnen. So resultierte der einzige Brühler Treffer an diesem Tag aus einem Freistoß von Stefan Schmitt, der von der Mauer abgefälscht unhaltbar für Gäste-Keeper Benjamin Gries zum zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich im Tor der DJK/FC einschlug (38.). Ständiger Unruheherd auf Seiten von Ziegelhausen war der zweifache Torhüter Marcus Schmitt, den die Brühler Abwehr nie richtig in den Griff bekam. Bei seinem Treffer zum 0:1 profitierte er allerdings von einem Ballverlust durch Dennis Simon an der eigenen Strafraumgrenze (32.). Nachdem sich die Zuschauer schon auf ein Unentschieden zur Halbzeit eingestellt hatten, schlug Schmitt erneut zu, er narrte im Strafraum die Brühler Abwehr und schoss unhaltbar zur 2:1-Halbzeitführung für seine Mannschaft ein.

Wer in der zweiten Halbzeit ein Aufbäumen des FV Brühl erwartet hatte, sah sich getäuscht, Brühl knüpfte nahtlos an die schwache Vorstellung der ersten Spielhälfte an. Erschwert wurde die Aufgabe zusätzlich durch eine rote Karte gegen Kai Rohr, der nur zwei Minuten nach Wiederanpfiff vom Feld musste. Die Heidelberger Vorstädter versäumten es in der Folgezeit, das Ergebnis noch deutlicher zu gestalten. Pascal Baumgärtner verfehlte mit einer Direktabnahme den Brühler Kasten nur knapp (58.), Marcus Schmitt setzte sich wieder ein Mal im Strafraum durch, scheiterte aber letztlich an FVB-Torwart Stefan Knebel (65.). Zu ungenau vorgetragen waren auch zunächst die Konter der Gäste, die in der 79. und 85. Minute jeweils nicht zum Erfolg führten. Besser machte es schließlich Pascal Baumgärtner, der sich frei vor Stefan Knebel die Möglichkeit nicht nehmen ließ und zum 3:1-Endstand für die DJK/FC Ziegelhausen/Peterstal abschloss (90.).

FVB: Knebel, Schulz, Pohlmann, Hoffmann (56. Parisi), Yildirim (68. Lucchese), Rohr, Schmitt, Simon, Cejas-Lopez, Imeri, Öksüz

Fußball-Kreisliga A:

FV Brühl II - Spvgg 06 Ketsch

5:0 (5:0)

Der FV Brühl II behauptete sich in der Fußball Kreisliga A in der Spitzengruppe. Am letzten Vorrundenspieltag zeigte die Mannschaft von Richard Weber und Boris Haag seine beste Saisonleistung und ließ der zweiten Mannschaft der Spvgg Ketsch im Derby keine Chance. Die Gäste konnten nur die erste Viertelstunde mithalten, der FVB wurde in der Folgezeit immer dominanter und ging so auch folgerichtig in Führung. Nachdem Stefan Edinger im Ketscher Tor einen Schuss von Antonio de Simone noch parieren konnte, schaltete Angelo Montemitro am schnellsten und war per Kopf zum 1:0 erfolgreich. Nachdem erneut Montemitro zwei Mal nur knapp verfehlt hatte (30./34.) erhöhte Antonio de Simone mit einem Schuss ins lange Eck auf 2:0 (36.). Alle zwei Minu-

ten ließ der FV Brühl in der Folgezeit drei weitere Treffer folgen. Zunächst erzielte Manuel Gebauer mit einem Distanzschuss das 3:0 (39.), Kai Gerwig nutzte eine Flanke von Peter Bönelt und netzte zum 4:0 (41.). Der Treffer zum 5:0-Endstand war schließlich eine klare Sache für Spielführer Michael Pabst, der nach einem Foul an de Simone den fälligen Strafstoß sicher verwandelte (43.). Brühl war zwar auch im zweiten Spielabschnitt die deutlich überlegene Mannschaft und kam auch zu etlichen hochkarätigen Möglichkeiten, ein weiterer Treffer gelang allerdings nicht mehr.

Vorschau

Derby und Spitzenspiel in Brühl

Ganz schwach präsentierte sich der FV Brühl am vergangenen Sonntag seinen Fans und verlor gegen Ziegelhausen mit 3:1, was die zweite Niederlage in Folge bedeutete. Also ausgerechnet vor dem anstehenden Landesliga Derby gegen die Spvgg Ketsch scheint die Schäfer-Elf in eine Formkrise zu rutschen. Statt die Fehler bei seinen Mitspielern zu suchen, sollte sich jeder einzelne Akteur selbst hinterfragen, so dass die Mannschaft wieder als Einheit auftreten kann. Anstoß im Brühler Alfred-Körper-Stadion ist am Sonntag um 14.15 Uhr. Eine hervorragende Rolle spielt die zweite Mannschaft des FV Brühl in der Fußball-Kreisliga A und belegt nach Abschluss der Hinrunde den dritten Tabellenplatz. Am Sonntag kommt es jetzt in Brühl zum Spitzenspiel, denn um 12.00 Uhr gastiert der Tabellenzweite Spvgg 07 Mannheim in Brühl. Die Privatmannschaft empfängt am Sonntag um 9.00 Uhr die Spvgg Fortuna Edingen.

Juniorenspiele am Samstag

A-Jun., 14.30 Uhr: FV Bammental - FVB

B-Jun., 13.00 Uhr: SG Waibstadt - FVB

C1-Jun., 14.00 Uhr: Spvgg Wallstadt 1 - FVB
vm

Jugendabteilung

E- und E-Junioren-Turniere beim FV Brühl

Ganz im Zeichen des Jugendfußballs standen die Turniere der Jugendabteilung des FV Brühl. Die F-Junioren-Jahrgang 1999 starteten samstags ein sehr stark besetztes Turnierwochenende, an dem 40 Mannschaften aus verschiedenen Vereinen am Start waren. Bei den F-Junioren wurde auf die Zwischenrunde im K.o.-System verzichtet. Der Fünfte oder Erste aus Gruppe A spielte entsprechend gegen den Fünften oder Ersten aus Gruppe B. Brühl 2 unterlag im Spiel um Platz 5 im Siebenmeterschießen gegen FV 08 Hockenheim, während Brühl 1 im Spiel um Platz 3 der Spvgg 06 Ketsch ebenfalls unterlag. Platz 1 belegte die Spvgg Sandhofen vor dem MFC Lindenhof. Beim Jahrgang 2000 setzte sich das Team des Gastgebers ohne Niederlage und Gegentor in der Vorrunde durch und verlor am Ende knapp mit 0:1 gegen FV 08 Hockenheim im Spiel um Platz 3. Turniersieger wurde die Spvgg 06 Ketsch vor der Spvgg Sandhofen.

Am Sonntag verfehlte der Jahrgang 1997 der E-Junioren des FV Brühl den Sprung in die Endrunde nur knapp um einen Punkt. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Sandhofen gegen Edenkoben durch. Turniersieger wurde Amicitia Viernheim, die das Endspiel 1:0 gegen TSG/ Eintracht Plankstadt gewannen. Auch den Kickern des Jahrganges 1998 fehlte am Ende das Quäntchen Glück. Unterlagen die Brühler in der Vorrunde lediglich dem späteren Turniersieger, reichte es dennoch nicht auf Platz 2 der Vorrunde, da das Team von TSG/ Eintracht Plankstadt ein besseres Torverhältnis hatte. Letztgenannte siegten dann im Spiel um Platz 3 gegen VfL Neckarau im Siebenmeterschießen. Im Endspiel setzte sich Rot-Weiß Rheinau knapp gegen FC Germania Friedrichsfeld durch.

Am Ende war man beim FV Brühl mit der Resonanz auf die Turniere, dem Spielniveau und dem wirtschaftlichen Ergebnis sehr zufrieden. Besondere Anerkennung galt den Eltern der FVB-Junioren-Spieler für deren Arbeitseinsatz und die reichhaltigen Kuchenspenden sowie allen Helfern und Sponsoren.

Bambini-Spielfest und Hallenkreismeisterschaften der Fußballjugend

Am Wochenende findet in der Sporthalle der Schillerschule Brühl das 3. Bambini-Spielfest der Jugendabteilung des FV

Brühl statt. Die Spiele beginnen am Samstag, den 01.12.2007, um 9.30 Uhr und enden um 13.00 Uhr. Bambini sind Mädchen und Jungen, die noch nicht in die Schule gehen. Auf die Ermittlung eines Siegers wird verzichtet.

Am Sonntag, den 02.12.2007 richtet die Jugendabteilung des FV Brühl die Hallenmeisterschaften 2007/08 für D-Junioren (10.00 bis 13.30 Uhr) und F-Junioren (14.15 bis 16.50 Uhr) des Fußballkreises Mannheim aus.

Die Besucher erwartet wieder ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken zu günstigen Preisen. Durch den Verzehr unterstützen Sie die Jugend des FV Brühl. Der Eintritt ist frei. Die jungen Kicker freuen sich auf möglichst viel Publikum.



Abteilung für Selbstverteidigungsarten

Selbstverteidigungs- und Kampfkunst Viet Tu Ve im Krafraum der Schillerschule Brühl

Viet Tu Ve ist eine äußerst effektive Abwandlung der Kampfsportart Viet Vo Dao und eignet sich sowohl für Kinder, Jugendliche als auch Erwachsene bis ins hohe Alter. Neben dem Kernbereich Selbstverteidigung werden auch die Bereiche Meditation, Gesundheitssport und Fitness im Allgemeinen verstärkt ausgebildet. Viet Tu Ve hat sich in den letzten Jahren dadurch zu einer Trendsportart entwickelt. Da Viet Tu Ve eine Kombination verschiedener vietnamesischer Kampfkünste ist, wird nach unserer Meinung das gesamte Spektrum der Techniken abgedeckt.

Sollten Sie sich für Viet Tu Ve interessieren, können Sie uns gerne in unserem Training besuchen:

Dienstag: 20.00 - 21.30 Uhr

Erwachsene

Mittwoch: 17.00 - 18.30 Uhr

Jugend (12-18 Jahre)

Donnerstag: 17.30 - 19.00 Uhr

(Kinder ab 6 Jahren)

Freitag: 17.00 - 18.15 Uhr

(Kinder ab 6 Jahren)

Krafraum der Schillerschule

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 0163/5911566, <http://www.viet-tu-ve.de>

E-Mail: info@viettuve.de



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Winterfeier am 08.12.2007

Die Winterfeier des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. findet in diesem Jahr am Samstag, den 08.12.2007, um 20.00 Uhr in der SVR-Halle statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich eingeladen. Zu den Programmpunkten des Abends gehören Ehrungen verdienter Mitglieder, Gesangsdarbietungen des Freundeschor Mikado, Einlagen der SVR-Kindertanzgruppen "Crazy Girls" und "Dream Girls", die Showeinlage "SVR sucht das Supertalent" sowie eine Tombola und auch eine Sondertombola. In diesem Zusammenhang bittet der Sportverein auch wieder um Unterstützung bei der Tombola. Geschenke und Spenden hierzu werden von der Jugendabteilung des Vereins bzw. von der Vorstandschaft eingesammelt. Der SV Rohrhof bedankt sich schon heute für die Unterstützung und freut sich auf Ihr Kommen.

T.K.

Abteilung Fußball

SC Rot-Weiß Rheinau - SV Rohrhof

1:2

Rohrhof spielte von Beginn an engagiert nach vorne. Bereits nach acht Minuten gelang Christoph Popp das 0:1 per Elfmeter. Dem vorausgegangen war ein Handspiel von Kaufmann auf der Linie, das mit Rot geahndet wurde. Aufgrund etlicher Fehlphäse und teilweise mangelnder Einstellung wurden die

Gastgeber immer mehr aufgebaut. Nach 20 Minuten gelang Rot-Weiß beinahe der Ausgleich durch Antos, doch dessen Freistoß wehrte SVR-Torwart Hahn ab. In der 35. Minute war auch er machtlos, als Antos zum 1:1 traf.

Nach der Pause machte Rheinau Druck und drängte Rohrhof in die eigene Hälfte. Danach wurde Rohrhof wieder stärker und gewann vor allem im Mittelfeld wieder verstärkt die Zweikämpfe. Kurioserweise sorgten zuerst die Abwehrspieler für Gefahr im Angriff, doch die Schüsse von Tobias (57.) und Sebastian Ziegler (64.) blieben ohne Erfolg. In der 72. Minute hatte Popp die Führung auf dem Fuß, aber scheiterte an Grenow. Doch nur drei Minuten später gelang dem SVR doch noch der Siegtreffer durch Weber.

1. FC Alemannia Rheinau - SV Rohrhof II 1:3

Fußballvorschau:

SVR gastiert beim SC Pfingstberg-Hochstätt

Am kommenden Sonntag gastiert der SV Rohrhof 1921 e.V. bereits um 14.00 Uhr zum ersten Rückrundenspiel in der Kreisklasse A bei der Elf von SC Pfingstberg-Hochstätt. Die Gastgeber haben nur fünf Punkte weniger auf der Habenseite als der SVR, so dass eine "enge" Partie zu erwarten ist. Beim SVR ist daher eine kämpferisch geschlossene Mannschaftsleistung erforderlich. Die zweite Mannschaft spielt um 14.00 Uhr beim um drei Plätze schlechter platzierten FC Badenia Hirschacker und hat dort eine gute Gelegenheit zu punkten.

Juniorenspiele:

Samstag, 01.12.2007

17.00 Uhr SV 98 Schwetzingen II - A-Junioren

14.00 Uhr B-Junioren - Spvgg Fortuna Edingen

14.00 Uhr FV 03 Ladenburg 2 - C-Junioren

T.K.



Sportgemeinde Brühl

Abt. Schützen

- | | |
|---------------|---|
| 01.12. | Schlachtfest im KK-Stand |
| 02.12. | 4. Ligawettkampf |
| 07.-14.12. | Putenschießen |
| 09.12. | Weihnachtsmarkt nach Baden-Baden |
| 16.12. | Helferessen um 17.00 Uhr |
| | Achtung, im Burgkeller! |
| 16.12. | 6. Ligawettkampf |

Bekanntgabe des neuen Schützenkönigs und Auszeichnungen beim kleinen Hubertusball am 24.11.2007



Die Schützenabteilung der SG Brühl veranstaltete in kleinen Rahmen ihren diesjährigen Hubertusball im eigenen Clubhaus. Es standen viele Ehrungen an und natürlich auch die Proklamation des neuen Schützenkönigs und des Jugendschützenkönigs. OSM Dirk Metz begrüßte die Anwesenden sehr herzlich und ganz besonders die Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Claudia Stauffer. Auch stellte er den Musiker Bernd Vogelmann (The Birdmann) vor. Frau Stauffer durfte die Sportlerehrung der Gemeinde Brühl für 2006 durchführen. OSL Andreas Vock begrüßte ebenfalls die

Gäste herzlich und auch den Präsidenten der Sportgemeinde, Peter Fillinger, und den Vorsitzenden der RK Plankstadt, Jacob Pásztor.

Mit scherzhaften Worten ging es dann zu den Ehrungen. Frau Stauffer durfte mit der Ehrennadel der Gemeinde für Kreis-, Landes-, und Vizelandesmeister auszeichnen: Esad Barami, Jürgen Baumann, Thomas Gredel, Jürgen Jettinger, Marcus Weber, Rudolf Kohler, Andreas Marzoll. Nach ein paar Takten Musik wurden dann Ehrungen vorgenommen für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaft in der Schützenabteilung. Für 10 Jahre in der Schützenabteilung mit der bronzenen Ehrennadel wurden geehrt: Bernd Buse, Peter Herchenhan, Hans Thomas Knecht, Heinz Mückenmüller, Jörg Popanda, Helmut Reichel, Günther Scholz, Rudi Stefaniak, Hans Wolf. Besondere Verdienste Dirk Metz. Philip Göck erhielt für 10 Jahre die Ehrenurkunde und ein veräußertes Päckchen. Die silberne Ehrennadel gab es für Anita Montag. Die goldene Ehrennadel für besondere Verdienste in der Schützenabteilung erhielten Claus Heckert und Peter Fillinger. Als Anerkennung für die geleistete Arbeit in der Schützenabteilung wurden mit einem Weinpräsident Josef Gaube, Kurt Kalinowicz, Gerd Rapp und Gisela Fillinger ausgezeichnet. Die Auszeichnungen vom Badischen Schützenverband (BSV) und vom Deutschen Schützenbund (DSB) erhielten für 25 Jahre Mitgliedschaft Bernd Nörenberg, Beate Nörenberg und Anja Göck. Für 40 Jahre BSV und DSB erhielten Manfred Nessel, Siegfried Reuter, Werner Wiedemann und Thomas Sennwitz die silberne Ehrennadel gab es und sage und schreibe für 50 Jahre die goldene Ehrennadel Willi Kappes. Zu wünschen wäre gewesen, dass alle zu Ehren anwesend gewesen wären, die extra dafür eine Einladung erhielten.

Nach einer Tanzpause ging es dann weiter mit den Ehrungen. Marco De Fazio, Wolfgang Montag und René Kröner waren die Sieger der Ergebnisliste und erhielten dafür Auszeichnungen. Den Höhepunkt bildete natürlich die Verkündung des neuen Schützenkönigs und seiner Ritter und des Jugendschützenkönigs mit Rittern. Schweren Herzens gab Karl Geiger die Kette an den neuen Schützenkönig weiter. Dies war Rudi Stefaniak, seines Zeichens Jagdhornbläser. 1. Ritter Kriton Bozambalidis, seines Zeichens Wirt und zweiter Ritter, wurde Ernst Kullik seines Zeichens Schriftführer der Sportgemeinde und Jugendleiter. Bei dem/der Jugendschützenkönig(in) war die Trauer nicht so groß, denn sie durfte die Kette weiter tragen. Lisa Metz war und wurde die neue Jugendschützenkönigin. Ihr treu zur Seite steht als 1. Ritter Etienne Maurer. Nicht zu vergessen ist natürlich das Schlusslicht. Jacob Pásztor durfte sich trösten mit der Wurstkette und trug dann den Titel Wurstkönig, den er lachend und scherzend entgegennahm. Alles in allem war es ein sehr schöner Abend, der zu später Stunde dann seinen Ausklang fand.

Schlachtfest am 01.12.2007

Schlachtplatte ab 10.00 Uhr

KK-Stand, Schützenhaus SG Brühl



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

SKC 4 chancenlos

Am Samstag spielte die vierte Mannschaft gegen St. Leon. Gegen diese starke Mannschaft gelang den Brühlern leider kein Stich. Trotzdem drücken wir weiter die Daumen und hoffen auf bessere Tage.

KC SG 71 St. Leon 2 - SKC 1982 Brühl 4 1793:1561

Es spielten: Walter Jehn 341 LP, Irina Frey 364 LP, Angelika Zirnstein 424 LP und Jessica Triebkorn 432 LP

SKC 3 leider ohne Punkte

Ebenfalls chancenlos standen die Jungs der Dritten ihrem Gegner gegenüber. Zwar ist das Gesamtergebnis ordentlich, doch reichte es nicht aus, um zu gewinnen. Hoffentlich schafft die Mannschaft noch vor der Winterpause einen Sieg, um sich wieder zu alter Stärke zu pushen.

SKC 1982 Brühl 3 - TSV Meckesheim 2 2384:2563

Es spielten: Sascha Schiller 414 LP, Alexander Zirnstein 357 LP, Markus Beier 392 LP, Alexander Kordesch 468 LP, Markus Rempp 405 LP und Pietro Palazzo/Josip Segovic 348 LP

SKC 2 holt wichtige Punkte

Am Samstag spielte die Zweite ebenfalls in St. Leon und konnte wichtige Punkte für den Aufstieg holen. Unbeeindruckt durch die letzte Heimmiederlage spielten die Brühler auf und kämpften ihren Gegner von der Bahn. Die Mannschaft konnte hier zeigen, dass auch eine Niederlage kein Beinbruch ist und man mit alter Stärke frisch aufspielen kann. Weiter so!

SG KC 71 St. Leon - SKC 1982 Brühl 2 2664:2750

Es spielten: Helmut Liebscher 432 LP, Uwe Böhm 466 LP, Manfred Lorenz 487 LP, Jürgen Priester 477 LP, Gerd Kaasikas 451 LP und Mathias Mückenmüller 437 LP
O.J.

Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975**Jahreshauptversammlung**

Zahlreiche Mitglieder waren der Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSC Neptun in der Vereinsgaststätte "Zum Entenjakob" gefolgt. Der 1. Vorsitzende Bruno Montag bedankte sich in seiner Begrüßungsrede bei den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit. Ein dickes Dankeschön hatte er auch für die Mitglieder, die bei den zahlreichen Veranstaltungen im Jahr 2007 den Verein tatkräftig unterstützt haben. Zu den außergewöhnlichen Veranstaltungen gehörte dieses Jahr zweifellos das 850-jährige Gemeindejubiläum, bei dem auch der TSC Neptun vertreten war. Ehrenvorsitzender Herbert Montag hatte fast den ganzen Winter im Alleingang mit dem Nachbau der Wasserrutsche des Freibades verbracht. Viele Taucher hatten den Wagen mit entsprechendem Outfit auf dem Festumzug begleitet. "Eine große Gaudi!"

Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurden Marianne und Dieter Heid mit Urkunde und Ehrennadel geehrt. Schriftführer Bernd Lang berichtete in seinem Jahresrückblick über die kleinen und größeren Events im Jahr 2007. Traditionell fand am 6. Januar das Drei-Königs-Tauchen beim ASV Rohrhof statt. Das närrische Tauchen an Fasching war wie immer lustig und ist bei Jung und Alt sehr beliebt. Beim Schlachtfest im März genossen die Taucher das gesellige Beisammensein. Das Antauchen fand dieses Jahr am Attersee statt. Außer den Tauchgängen im Attersee konnten die Taucher sich im Scubing und Flusstauschen in der Traun versuchen. "Ein super Erlebnis!" Zur Entspannung wurde ein Wandertag eingelegt, der sich jedoch als wesentlich anstrengender erwies als geplant. Die Ferienfreizeit für Kinder war trotz kalten Wetters ein großer Erfolg. Ein gelungenes Wochenende war auch das Abtauchen im September in Rastatt. Die Gruppe hatte schöne Tauchgänge im See. Theo Dörr hatte einen tollen Wandertag in der Pfalz organisiert. Rund um Rhodt wurde der neue Wein in einigen Naturfreundehäusern ausgiebig getestet. Das absolute Highlight für die Sportler war jedoch die Safari im Roten Meer. Harald Kiesecker hatte die Reise organisiert und für Haie, Delfine und Schildkröten gesorgt. Zum Jahresabschluss findet noch die Weihnachtsfeier im Dezember statt.

Trainerin Cornelia Kiesecker berichtete über ein regelmäßiges und abwechslungsreiches Training. Es findet außer in der Ferienzeit immer samstags von 17.00 bis 18.00 Uhr im Hallenbad Brühl statt. "Schnuppertaucher sind hier immer willkommen."

Gerätewart Kai Rill war begeistert über die clubeigene Nitrox-Füllstation. Viele Füllungen waren erforderlich. "Diese Entwicklung zeigt doch, dass diese technische Neuerung und die dazugehörige Anschaffung der richtige Weg war." Kai Rill bedankte sich noch für das Engagement von Bernd Higel und Harald Kiesecker, die den Verein mit privaten Materialien und Geräten unterstützt haben. Den Kassenbericht gab Geschäftsführerin Ingrid Deutsch ab. "Der Verein steht zwar

noch auf 'gesunden Füßen', jedoch decken die Einnahmen nicht mehr die Ausgaben. Die Abgaben an die Sportverbände sind in den letzten Jahren ständig gestiegen. "Die vorhandenen Rücklagen werden nicht ewig reichen!"

Die Kassenprüfer Ingrid Umhey und Thomas Würth bestätigten der Geschäftsführerin eine ordnungs- und satzungsgemäße Kassenführung. Die anschließende Entlastung des leitenden Ausschusses erfolgte einstimmig per Akklamation.

Aufgrund des Kassenberichtes war der Vorstand gezwungen, über eine Beitragserhöhung nachzudenken. Seit über 30 Jahren hatte der Verein, abgesehen von einer Rundungsdifferenz bei der Euromstellung, die Beiträge nicht erhöht. Die Dachverbände hatten dagegen in diesem Zeitraum um mehrere hundert Prozent erhöht. Schließlich müssen die Einnahmen eines Vereins die festen Ausgaben unbedingt decken. Künftig bezahlen Aktive ein Jahresbeitrag in Höhe von 120,- € und passive Mitglieder 60,- € Der Vorschlag wurde von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

(BL)

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.**Winterfeier in der Festhalle am 1. Dezember**

Auch in diesem Jahr richtet der Angelsportverein Brühl wieder eine Winterfeier in der Festhalle aus, hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich eingeladen.

Saaleröffnung ist ab 19.00 Uhr, und das Programm mit Ehrungen der Vereinsmeister, verdienter Mitglieder und Verbands Ehrungen beginnt ab 20.00 Uhr. Erstmals spielt bei den "65ern" Alleinunterhalter Heiko Lenz, bei dessen Musik auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden darf und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit, sich in der Fischerbar ein wenig abzukühlen. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also, bei den "65ern" vorbeizuschauen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

www.asv65.de

J.R.

Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.**Lokalschau**

Zum Abschluss des Zuchtjahres 2007 findet in unserer Vereinshalle am Pferchstückweg 1 unsere Lokalschau mit ange-schlossener Weihnachtstombola statt. Der Eintritt ist für alle Besucher kostenlos.

Mit den Vertretern der Kindergärten in der Kirchenstraße und der Grundschule haben wir dieses Jahr für unsere kleinen Tierfreunde am Montag, wie vereinbart, nochmals die Hallentore geöffnet.

Für das leibliche Wohl ist während der Öffnungszeiten mit Getränken, Kaffee und Kuchen, heißen Würsten etc. ausreichend gesorgt.

Unsere Ausstellungshalle ist am Samstag, 08.12., von 11.00 bis 17.00 Uhr Sonntag, 09.12., von 10.00 bis 16.00 Uhr, und Montag, 10.12., von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Der Kleintierzüchterverein erwartet Sie.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.**Meisterschaftsfeier zum Abschluss des "hunde"-sportlichen Jahres**

Nachdem das "hunde"-sportliche Jahr 2007 fast vorüber ist, plant der Verein der Hundefreunde Rohrhof nun seine in diesem Jahr sehr erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler im Rahmen einer Herbst- und Meisterschaftsfeier gebührend zu

feiern. Die Feier findet am Samstag, 1. Dezember, ab 19.00 Uhr im Clubhaus, Hanfäcker 11, statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein kleines Rahmenprogramm und eine Tombola. Was vor allem die jüngeren und jüngsten Mitglieder interessieren dürfte: Der Nikolaus hat sich für diesen Abend ebenfalls beim VdH Rohrhof angekündigt.
SWA

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



12. Spieltag der DSAB Rhein-Neckar-Dart-Liga

Die 1. Mannschaft spielte in Heidelberg/Kirchheim gegen den Dartclub "Domingo Flamingos" und gewann erst nach Sudden Death mit 9:8 Spielen und holte "nur" zwei Punkte. Nach den Vorrundenergebnissen war man sich zu siegessicher, so konnten erst die beiden letzten Spieler das Blatt noch zum 8:78 wenden, wo man dann im Sudden Death gewann. Die besten Akteure waren auch diesmal wieder Michael Schandin mit 3:1 Spielen sowie André Kiesecker mit 3:1 Spielen. Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau

Die 1. Mannschaft spielt am kommenden Montag, 03.12.2007, um 20.00 Uhr zu Hause gegen den Dartsclub "Bogart's Dart Gang 1" aus Leimen. Auch hierfür wünschen wir ein erfolgreiches Spiel und allen Spielern ein "Good Dart".
W. Wessely

Was sonst noch interessiert



Betreutes Wohnen Ahornstraße

Nachdem der Shantychor "Rheinauer Seebären" bereits zweimal im "Betreuten Wohnen" Ahornstraße gastierte, begeisterte im Oktober das Duo Erika und Norbert vom Tanzsportverein Rheinau die Seniorinnen und Senioren mit einer Operetten-Playbackshow in ständig wechselnden Kostümen. Und im Dezember wird das Akkordeon-Orchester "HHV Rheinklang" zum adventlichen Nachmittag zu Gast sein. "Wir haben eigentlich immer was Schönes vor", freut sich eine Bewohnerin. Jeden Monat flattert ein Programm mit neuen Angeboten in alle Briefkästen. Und wer nicht teilnimmt, kann die entsprechenden Fotos jeweils auf der großen Pinnwand im Saal ansehen oder das Album durchblättern, das Betreuungsleiterin Mariola Rogalski angelegt hat. Es gibt da auch Fotos von der "Zigeunerbaron"-Aufführung bei den Schlossfestspielen in Zwingenberg. Und die Daheimgebliebenen sahen die Operette zudem als Video im Gemeinschaftssaal, wie kürzlich auch den Film "An heiligen Wassern" mit Hansjörg Felmy.

"Die wöchentlichen Angebote im Saal sind immer mit Kaffee und Kuchen oder einem gemeinsamen Abendessen verbunden", erzählt einer der Senioren, "auch die Dia-Vorträge, die unser Mitbewohner Manfred Härtel regelmäßig hält, entweder über unsere Veranstaltungen oder über eigene Reisen". Noch im November steht ein Filmvortrag von Klaus Treiber, Sohn eines Bewohner-Ehepaars, über die "Lavendelblüte in der Provence" auf dem Programm. Im Dezember hat Mariola Rogalski den Besuch der "La Traviata"-Aufführung im Mannheimer Nationaltheater eingeplant. Hin- und Rückfahrt wieder im Triebskorn-Bus. "Und natürlich treffen wir uns rechtzeitig vor Weihnachten auch wieder zum Basteln", strahlt eine Seniorin, "denn unser Saal ist zu jeder Jahreszeit passend immer neu mit eigenen Arbeiten dekoriert - bis zum Advent muss die Weihnachtsdekoration fertig sein."
G.K.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an. Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Ledergarnitur mit Holzrahmen/Holzgestell,
3-Sitzer und 2 Sessel, schwere Ausführung,
sehr guter Zustand
Weihnachtsstern, ca. 70 cm hoch
Küchentisch, 120 x 80 cm, ausziehbar
4 passende Stühle

Tel. 71254

Tel. 703702

Tel. 73468

Adventsfeier bei Pro Seniore Brühl

"Fröhlich durch den Advent"

Mit dem Adventscfé am 1. Advent startet wieder die Veranstaltungsreihe "Fröhlich durch den Advent" in der Pro Seniore Residenz Brühl. Wie jedes Jahr duftet am 1. Advent das ganze Haus nach Waffeln, Punsch und Glühwein, und somit wird am 2. Dezember die Vorweihnachtszeit eingeläutet. Die musikalische Umrahmung übernimmt in diesem Jahr die ehrenamtliche Pianistin Eva Söllner, die neben der Darbietung von Weihnachtsliedern des Bewohnerorchesters für eine stimmungsvollen Nachmittag sorgen wird.

Die Feier ist der Auftakt zum Adventsprogramm mit folgenden Terminen: 6. Dezember ab 15.30 Uhr Kinovorstellung "Die Feuerzangenbowle"; 13. Dezember Weihnachtsspezial des Tanzcafés mit Marlies Wandinger; 14. Dezember um 17.00 Uhr Diavortrag "Winterlandschaften" mit Heinz Claßen; 19. Dezember ab 14.30 Uhr Weihnachtsfeier auf den Wohnbereichen mit der historischen Tanzgruppe aus Mutterstadt und einem festlichem Abendessen; 21. Dezember um 10.00 Uhr ökumenischer Weihnachtsgottesdienst im Foyer und am 22. Dezember ab 16.00 Uhr Konzert des evangelischen Bläserkreises.

Interessierte sind zu den Veranstaltungen gerne eingeladen.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige

Der nächste Gesprächskreis findet am Donnerstag, 6. Dezember 2007, von 19.30 bis 21.00 Uhr im Gruppenraum 2. OG des Diakonischen Werks im Hebelhaus Hildastr. 4a statt.

Einen Menschen zu Hause zu pflegen ist eine große Herausforderung. Der Gesprächskreis bietet in geschützter Atmosphäre Ermutigung, gegenseitige Unterstützung, Information und Impulse für Entlastungsmöglichkeiten.

Informationen hierzu gibt es bei den Leiterinnen Monika Theilig, Tel. 06202/957124, oder Anne Arend-Schulten, Tel. 06202/703773. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Die monatliche Beratungsstunde für betroffene Frauen und Männer findet am Dienstag, 04.12., von 14.00 bis 17.00 Uhr im Krankenhaus Schwetzingen, G 3, Zimmer 3.158, statt. Die Beratung kann ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

SRH FernHochschule Riedlingen

Infoveranstaltung im Studienzentrum Heidelberg

Das Studienzentrum Heidelberg der SRH FernHochschule Riedlingen lädt zu einer Infoveranstaltung am **Mittwoch, 5. Dezember 2007, um 18.00 Uhr** in die Ludwig-Guttman-Str. 6 (FH Heidelberg) ein.

Die Hochschule informiert über ihre berufs- oder ausbildungsbegleitenden Studiengänge mit vollwertigem akademischen Bachelor- oder Masterabschluss. An der SRH Fern-Hochschule Riedlingen kann man Betriebswirtschaft oder Gesundheits- und Sozialwirtschaft mit einer Vielzahl von Spezialisierungen studieren. Als neueste Spezialisierungen werden Sport- und Hotelmanagement angeboten. Darüber hinaus können sich Studierende mit einem ersten Hochschulabschluss mit einem Aufbaustudium zum Master of Business Administration (MBA) oder zum Master of Arts (M.A.) im Bereich Health Care Management auf anspruchsvolle berufliche Aufgaben vorbereiten.
www.fh-riedlingen.de,

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 02.12.2007

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Liebe - das Kennzeichen der wahren Christenversammlung"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Oktober "Auf die innere Stimme hören", gestützt auf Römer 2:14.

Dienstag, 04.12.2007

19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 27 aus dem Buch "Die Offenbarung Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Gottes Königreich ist geboren" (Offenbarung 12:3-12: Eingroßer, feuerfarbiger Drache/Krieg im Himmel!).

Donnerstag, 06.12.2007

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Nahum 1-Habakuk 3 werden unter anderem die Themen behandelt: "Einleitung zu Nahum und Habakuk und wieso nützlich" und "Den biblischen Schöpfungsbericht verstehen".



Bedingungslos menschlich.

Mit **ÄRZTE OHNE GRENZEN** helfen Sie Menschen in Not.

Bitte schicken Sie mir unverbindlich

- allgemeine Informationen über **ÄRZTE OHNE GRENZEN**
- Informationen für einen Projekteinsatz
- Informationen zur Fördermitgliedschaft
- die Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“

Name _____
 Anschrift _____
 E-Mail _____

1104838

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
 Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
 www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 07 097
 Sparkasse KölnBonn
 BLZ 380 500 00



Foto: Ralf Kramer

Friedensstifter

Sie für Ihr Patenkind.

Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.

Werden Sie Pate!

Für mehr Informationen

rufen Sie uns an: 0180 33 33 300

(9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; ggf. abweichender Mobilfunktarif)

Deutsches
 Zentralinstitut
 für soziale
 Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel:
 Geprüft+Empfohlen

**KINDER
 NOT
 HILFE**



Ja, ich möchte Frieden stiften!

Bitte schicken Sie mir einen unverbindlichen Vorschlag für eine Patenschaft.

 Name, Vorname

 Straße und Hausnummer

 Plz und Ort

Kindernothilfe e. V.
 Düsseldorfer Landstraße 180
 47249 Duisburg
 www.kindernothilfe.de

Neubürgerempfang und Ehrungsabend in der Festhalle

"Lassen Sie sich sehen in Brühl ..."

... appellierte Bürgermeister Dr. Ralf Göck an die Neubürger, die örtlichen Veranstaltungen, Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungen wahrzunehmen, und stellte ihnen in kurzen Worten ihre neue Heimatgemeinde vor. Außerdem begrüßte der fast 100 ehrenamtliche Helfer der Jubiläumsfeierlichkeiten "850 Jahre Brühl", aber



Viele Alt- und Neubürger versammelten sich in der gut besuchten Festhalle

auch die Landtagsabgeordnete RosaGrünstein, zahlreiche Gemeinderäte, Jugendgemeinderäte und Rathaus-Mitarbeiterinnen, die die Veranstaltung professionell vorbereitet hatten. So waren Stellwände über die öffentlichen Einrichtungen vorbereitet und auch Vereine gaben an Informationsständen Einblick in ihre Aufgaben.



Tänzerinnen der bekannten Jazztanzgruppe des Turnvereins, die von Marietta Buse trainiert werden, zeigten nochmals ihre Show vom "Brühler Abend" und erhielten viel Beifall

geben hatten, standen dann die zahlreichen Helfer beim Gemeindejubiläum im Blickpunkt.

Ausgezeichnet wurden alle 40 Gruppen und elf Einzelpersonen, die den Umzug organisiert haben. Besonders geehrt wurden diejenigen, die größere Aktionen oder Veranstaltungen durchführten: Göck erinnerte an den "1. Volkslauf" der Rohrhofer und Brühler Leichtathleten, an die vier Vorstellungen des KJG-Theaters, an die Ausstellung des Heimatvereins, an die "Brühl-Hymne", an den



Ihre "besonderen Aktionen" bzw. Sponsoring führte diese Gruppe auf die Bühne

Nachdem eingangs die Jagdhornbläser aufgetreten waren und auch offiziell ihren Erlös aus der Spendensammlung der Hubertusmesse, immerhin 1.100 Euro, an den stellvertretenden Vorsitzenden der "Brühler Stiftung für Menschen in Not", Bürgermeister Dr. Ralf Göck, übergeben

Tag der offenen Tür im Bauhof und die Aktivitäten des Personalrats und des Wiesenschütz Albert Fichtner auf dem "Neuen Marktplatz". In dieser Gruppe kamen außerdem die Arbeitsagentur Mannheim/Schwetzingen, etliche Sponsoren und die Medien zu Ehren, die so positiv von dem Jubiläum berichtet hatten, und nicht zuletzt dankte Dr. Göck auch den vier Ehrendamen.



"Mehrfach-Aktive" bildeten den Kern der Jubiläums-Mannschaft

Zug-Patin Ingrid Nessel, Kurfürst Walter Schleich, Pfarrer i.R. Oskar Ackermann, Ortsbüttel Erich Volk, die besonders engagierten Zug-Konstrukteure Herbert Montag, Klaus Knaier und Helmut Göring, Kostüm-Minister Joachim Rossrucker, Bühnenbildner Harold Michl und, stellvertretend für die Kirchen, Pfarrer Walter Sauer, die einen ökumenischen Gottesdienst veranstaltet hatten, erhielten die Jubiläums-Ehrenschale. Für seine passenden Moderationen bekam Gerhard Luksch eine silberne Erinnerungsmedaille, ebenso wie die drei Heimatbuch-Herausgeber Ralf Strauch, Paul Wüst, Hans Weihe und Karin Rabach-Friedrich. Homepage-Spezialist und Fotograf Gernot Rausch, Zug-Organisator Horst Zohsel sowie Wolfram Gothe, Hans Weihe, Lothar Ertl und Werner Fuchs, welcher auch dem Bürgermeister und dessen Partnerin für ihren Einsatz dankte, bekamen bebilderte Erinnerungsbücher und die silberne Erinnerungsmedaille.



Die "Vereinigte Gesangsformation" aus Konkordia und Sängerbund sang noch einmal "ihre" Melodien vom "Brühler Abend" und leiteten damit zum gemütlichen Teil über

Mehr Bilder vom Neubürgerempfang finden Sie im Internet unter <http://www.bruehl-baden.de/859Jahre/neubuerger/neubuerger.html>.